

# Der *Lindenstein*

## **Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Sandersdorf-Brehna**

mit den Ortschaften Stadt Brehna, Glebitzsch, Heideloh, Petersroda, Ramsin, Renneritz, Roitzsch, Zscherndorf



Eintritt frei!



sandersdorf**brehna**  
familienfreundlich & wirtschaftsstark

### 9. HALLENFUSSBALLPOKAL

des Bürgermeisters der Stadt Sandersdorf-Brehna

**26. Januar 2018**  
18.00 Anpfiff zum ersten Spiel  
Ballsporthalle - Am Sportzentrum - Sandersdorf-Brehna

#### Kinder und Jugend

- Jahresrückblick der Kita „Glückspilz“ und Hort Sandersdorf ab Seite 9
- Aufforderung an die Erziehungsberechtigten auf Seite 11
- Engel und Teufel im Gentleman's Agreement auf Seite 14

#### Leben und Freizeit

- Renneritz: volle Kirche zum Weihnachtskonzert auf Seite 15
- Faschingsveranstaltungen beginnen auf Seite 19
- 1. Sandersdorfer Angelverein lädt ein auf Seite 20



## Amtlicher Teil

### Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Ortschaftsrat Stadt Brehna**  
am **24.01.2018, um 18:00 Uhr.**

**Sitzungsnr.:** OR BRE - 001/2018

**Sitzungsort:** Altes Rathaus, Markt 1,  
06796 Sandersdorf-Brehna OT Brehna

#### Tagesordnung

##### TOP Betreff DSNR

##### Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift über die vorherige Sitzung vom 08.11.2017
4. Information zum Vorhaben „Feuchtbiotop für praxisnahen Unterricht an der Grundschule Brehna“ in der Ortschaft Stadt Brehna **001/2018**

5. Einwohnerfragestunde
6. Bekanntgaben und Anfragen

##### Nichtöffentliche Sitzung

7. Bekanntgaben und Anfragen
8. Grundstücksangelegenheit **002/2018**
9. Schließung der Sitzung

gez. Bernd Hubert, Vorsitzender

### Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Ortschaftsrat Glebitzsch**  
am **30.01.2018, um 18:00 Uhr.**

**Sitzungsnr.:** OR GLE - 001/2018

**Sitzungsort:** Gemeindezentrum Glebitzsch,  
Mühlenweg 1, 06794 Sandersdorf-Brehna  
OT Glebitzsch

#### Tagesordnung

##### TOP Betreff DSNR

##### Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift über die vorherige Sitzung vom 28.11.2017
4. Kontrolle der Festlegungen/Hinweise aus der Niederschrift vom 28.11.2017 - öffentlicher Teil
5. Einwohnerfragestunde
6. Bekanntgaben und Anfragen

##### Nichtöffentliche Sitzung

7. Kontrolle der Festlegungen/Hinweise aus der Niederschrift vom 28.11.2017 - nichtöffentlicher Teil
8. Bekanntgaben und Anfragen

9. Grundstücksangelegenheit **003/2018**

10. Grundstücksangelegenheit **004/2018**

11. Schließung der Sitzung

gez. Reinhard Kahsche, Vorsitzender

### Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Ortschaftsrat Ramsin**  
am **31.01.2018, um 18:00 Uhr.**

**Sitzungsnr.:** OR RAM - 001/2018

**Sitzungsort:** Bürgerraum Ramsin, Zscherndorfer Str. 9,  
06792 Sandersdorf-Brehna  
OT Ramsin

#### Tagesordnung

##### TOP Betreff DSNR

##### Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift über die vorherige Sitzung
4. Einwohnerfragestunde
5. Bekanntgaben und Anfragen

##### Nichtöffentliche Sitzung

6. Bekanntgaben und Anfragen
7. Schließung der Sitzung

gez. Edgar Holicki, Vorsitzender

### Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Ortschaftsrat Renneritz**  
am **01.02.2018, um 19:00 Uhr.**

**Sitzungsnr.:** OR REN - 001/2018

**Sitzungsort:** Dorfgemeinschaftshaus Renneritz,  
Brehnaer Straße 17,  
06792 Sandersdorf-Brehna OT Renneritz

#### Tagesordnung

##### TOP Betreff DSNR

##### Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift über die vorherige Sitzung vom 16.11.2017
4. Einwohnerfragestunde
5. Widmung der Aktionskirche Renneritz **005/2018**
6. Bekanntgaben und Anfragen

##### Nichtöffentliche Sitzung

7. Bekanntgaben und Anfragen
8. Schließung der Sitzung

gez. Torsten Wolf, Vorsitzender

## Bekanntmachung der Stadt Sandersdorf-Brehna über die Bestätigung des Jahresabschlusses 2013 der Stadt Sandersdorf-Brehna und die Entlastungen des Bürgermeisters 2013

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna hat gem. § 120 Abs. 1 KVG LSA am 13.12.2017 mit Beschluss Nr. SR SB-054/2017 den vom Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld geprüften Jahresabschluss 2013 beschlossen und dem Bürgermeister die Entlastung für die Haushaltsführung des Jahres 2013 erteilt. Der vorstehende Beschluss wurde der Kommunaufsichtsbehörde gem. § 120 Abs. 2 KVG LSA mit Schreiben vom 05.01.2018 mitgeteilt.

Der Jahresabschluss 2013 mit den Rechenschaftsbericht liegt nach § 120 Abs. 2 KVG LSA vom

### 22.01.2018 bis 01.02.2018

zur Einsichtnahme in der Stadtverwaltung der Stadt Sandersdorf-Brehna, Bahnhofstraße 2 in 06792 Sandersdorf-Brehna, Haus 2, Zimmer 3 zu den nachfolgenden Öffnungszeiten öffentlich aus:

|             |                                    |
|-------------|------------------------------------|
| Montag:     | 9:00 - 12:00 und 13:00 - 15:00 Uhr |
| Dienstag:   | 9:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr |
| Mittwoch:   | geschlossen                        |
| Donnerstag: | 9:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr |
| Freitag:    | 9:00 - 12:00 Uhr                   |

Sandersdorf-Brehna, 05.01.2018

Grabner  
Bürgermeister

## Haushaltssatzung der Stadt Sandersdorf-Brehna für das Haushaltsjahr 2018

Aufgrund des § 100 des Kommunalverfassungsgesetzes vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA S. 288) hat die Stadt Sandersdorf-Brehna die folgende, vom Stadtrat in der Sitzung am 13. Dezember 2017 beschlossene Haushaltssatzung erlassen:

### § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

- im Ergebnisplan** mit dem
  - Gesamtbetrag der Erträge auf 23.428.700 EUR
  - Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 23.428.700 EUR
- im Finanzplan** mit dem
  - Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 21.359.600 EUR
  - Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 20.071.300 EUR

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf 1.554.500 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf 1.512.700 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf 696.500 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf 1.961.800 EUR

festgesetzt.

### § 2

Eine Kreditermächtigung wird nicht veranschlagt.

### § 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die für künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird auf 361.400 Euro festgesetzt.

### § 4

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird auf 11.000.000 Euro festgesetzt.

### § 5

Die Steuerhebesätze sind in der Realsteuerhebesatzung vom 15.12.2016 festgesetzt.

### § 6

Gemäß § 4 (4) S. 4 KomHVO LSA ist durch die Vertretung eine Wertgrenze für Investitionen und zu bilanzierende Investitionsfördermaßnahmen festzulegen. Unterhalb dieser Wertgrenze liegende Investitionen und zu bilanzierende Investitionsfördermaßnahmen können zusammengefasst werden. Die Wertgrenze wird auf 50.000 Euro festgesetzt.

### § 7

Auf der Grundlage des § 103 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA), in der derzeit gültigen Fassung ergehen folgende Regelungen:

- Als erheblich im Sinne des § 103 (2) Nr. 1 KVG LSA gilt ein Fehlbetrag, der 3 v.H. der Gesamtaufwendungen/Gesamtauszahlungen des Ergebnis-/Finanzplanes des laufenden Haushaltsjahres übersteigt.
- Bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen oder Auszahlungen bei einzelnen Haushaltsposten sind im Sinne des § 103 (2) Nr. 2 KVG LSA als erheblich anzusehen, wenn sie im Einzelfall 1 v.H. der Gesamtauszahlungen des laufenden Haushaltsjahres übersteigen.
- Als geringfügig im Sinne des § 103 (2) Nr. 3 KVG LSA gelten Auszahlungen für bisher nicht veranschlagte Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen, soweit deren voraussichtliche Gesamtkosten den Betrag von 80.000 EUR nicht überschreiten.

Sandersdorf-Brehna, 28.12.2017



Grabner  
Bürgermeister



## Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Der Haushaltsplan mit seinen Anlagen liegt nach § 102 Abs. 2 Satz 1 des Kommunalverfassungsgesetzes zur Einsichtnahme vom 22.01.2018 bis 01.02.2018 im Rathaus der Stadt Sandersdorf-Brehna, Haus 2, Zimmer 3 zu den nachfolgenden Öffnungszeiten öffentlich aus:

Montag: 9:00 - 12:00 und 13:00 - 15:00 Uhr  
 Dienstag: 9:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr  
 Mittwoch: geschlossen  
 Donnerstag: 9:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr  
 Freitag: 9:00 - 12:00 Uhr

Die Haushaltssatzung enthält außer dem Höchstbetrag für Liquiditätskredite gemäß § 110 Abs. 2 des Kommunalverfassungsgesetzes keine weiteren genehmigungspflichtigen Bestandteile. Die nach § 110 Abs. 2 des Kommunalverfassungsgesetzes erforderliche Genehmigung ist durch die Kommunalaufsichtsbehörde erteilt worden.

Nach § 146 Abs. 2 des Kommunalverfassungsgesetzes hat die Kommunalaufsichtsbehörde die Gesetzmäßigkeit des Beschlusses über die Haushaltssatzung bestätigt.

Sandersdorf-Brehna, den 28.12.2017

## Wo dürfen Sie Ihr Fahrzeug abstellen und wo nicht?



Leider passieren immer wieder Verkehrsordnungswidrigkeiten aufgrund der Annahme, dass das Parken überall dort erlaubt ist, wo kein Schild auf ein Verbot hinweist. Da dies nicht der Fall ist, wollen wir Sie als Fahrzeugführer/in mit diesem Artikel auf ein paar generelle Parkverbote hinweisen.

### Parkverbot ohne Verkehrszeichen:

Das Parken auf Geh- und Fahrradwegen ist grundsätzlich verboten. In der StVO ist klar geregelt, dass Fahrzeuge die Fahrbahn zu benutzen haben und im Umkehrschluss also nicht die Gehwege. Sollte das Parken auf dem Gehweg gestattet sein, so wird dies durch ein Verkehrszeichen oder eine Markierung geboten.

Vor Bordsteinabsenkungen ist das Parken ebenso verboten. Es kommt dabei nicht drauf an, ob die Absenkung zu einer Grundstückseinfahrt oder einer Gehwegparkfläche gehört. Denn die Absenkungen sollen vor allem mobilitätsbehinderten Menschen (z. B. Rollstuhlfahrern) die Querung der Fahrbahn ermöglichen.

Weiterhin ist das Parken auch im Fünfmeterbereich vor und hinter Kreuzungen und Einmündungen nicht gestattet. Dieses Verbot dient dazu um den Verkehrsteilnehmern die benötigte Sicht im Straßenverkehr zu gewähren.

In verkehrsberuhigten Bereichen darf nur auf den ausgewiesenen Flächen geparkt werden. Außerhalb dieser Flächen darf nur bis zu drei Minuten, sowie zum Be- und Entladen, Aus- oder Einsteigen (-lassen) gehalten werden.

Wichtig zu beachten ist auch, dass immer eine Durchfahrtsbreite von 3,00 m freizuhalten ist. Das heißt, ist das Parken am rechten Fahrbahnrand nicht durch ein Verkehrszeichen verboten, so muss noch geprüft werden, ob die gesetzlich vorgeschriebene Durchfahrtsbreite nach dem Abstellen des Kraftfahrzeuges noch gegeben ist. Sollte diese Breite nicht mehr gegeben sein, so ist das Abstellen des Fahrzeuges an dieser Stelle nicht gestattet.

Die hier aufgeführten Parkverbote sind jedoch nicht alle Fälle, die ohne Verkehrsschilder zu beachten sind, sondern eine Zusammenstellung der uns am häufigsten bekannten Situationen. Andere Parkverbote sind beispielsweise noch das Parken vor Grundstückszufahrten, fünfzehn Meter vor und hinter Haltestellen, fünf Meter vor und hinter Bahnübergängen, auf Schachtdeckeln oder auf außerörtlichen Vorfahrtsstraßen etc.

*Ordnungsverwaltung Stadt Sandersdorf-Brehna*



### „Der Lindenstein“

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Sandersdorf-Brehna und der Ortschaften: Brehna, Glebitzsch, Heideloh, Petersroda, Ramsin, Renneritz, Roitzsch, Zscherndorf  
 www.sandersdorf-brehna.de, E-Mail: info@sandersdorf-brehna.de  
 Das Mitteilungsblatt erscheint grundsätzlich am 1. und 3. Freitag im Monat. Das Mitteilungsblatt wird kostenlos verteilt.

- **Herausgeber:**  
 Stadt Sandersdorf-Brehna, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna

- **Verlag und Druck:**  
 LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0  
 Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- **Verantwortlich für den amtlichen, nichtamtlichen und sonstigen Teil:**

Der Bürgermeister der Stadt Sandersdorf-Brehna

- **Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:**  
 LINUS WITTICH Medien KG, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigen, Veröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM



## Nichtamtlicher Teil – Stadtgeschehen

### Bericht aus der Stadtratssitzung vom 13.12.2017

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna tagte am 13.12.2017. Zur **Einwohnerfragestunde** dieser Sitzung erkundigte sich Herr Ewald aus Roitzsch u. a., was zukünftig mit dem Roitzscher Rathaus passiert und bittet um Auskunft, wie hoch die Kosten des Leerstandes sind. Bürgermeister Andy Grabner antwortet, dass das Rathaus Roitzsch seit 2014 leer steht. Zur damaligen Zeit wurde es zum Verkauf ausgeschrieben. Ein Interessent hat auch ein entsprechendes Konzept vorgewiesen. Jedoch hatte sich der Ortschaftsrat Roitzsch zu seiner Zeit gegen einen Verkauf des Gebäudes ausgesprochen, sodass man nicht in weitere Verhandlungen mit dem Interessenten getreten ist. Die Kosten seit dem Leerstand im Jahr 2014 betragen bis heute etwa 25.000 €.

In diesem Jahr mussten sogar Teile der Heizung erneuert werden.

Anschließend stellte die Leiterin der Finanzverwaltung Frau Schlegel den **Erlass der Haushaltssatzung der Stadt Sandersdorf-Brehna für das Haushaltsjahr 2018** vor. Dieser schließt im Ergebnisplan mit einem Gesamtvolumen von mehr als 23,4 Millionen Euro im Jahr 2018 ab und ist in den Aufwendungen und Erträgen somit ausgeglichen. Insgesamt investiert die Stadt Sandersdorf-Brehna dieses Jahr mehr als 1,5 Millionen Euro. Die Schwerpunkte und Prioritäten liegen dabei klar in den Bereichen Feuerwehr - Anschaffung eines Tanklöschfahrzeuges, die grundhafte Sanierung von Straßen und dem Breitbandausbau in Teilen von Brehna, Carlsfeld und Roitzsch. Dem Erlass wurde mehrheitlich zugestimmt und tritt nach Genehmigung durch die Kommunalaufsicht des Landkreises Anhalt-Bitterfeld und anschließender Veröffentlichung im Lindenstein in Kraft (siehe Seite 3).

Folgende Beschlüsse wurden einheitlich oder mehrheitlich beschlossen und treten nach Veröffentlichung in Kraft:

- Beschluss über den Jahresabschluss 2013 der Stadt Sandersdorf-Brehna, Entlastung des Bürgermeisters
- Beschluss zur Abwägung der Stellungnahmen zum Entwurf der Einbeziehungssatzung „Sandersdorfer Straße“ in der Ortschaft Ramsin und der dazugehörigen Satzungsbeschluss
- Überplanmäßige Auszahlung gemäß § 105 KVG LSA für das Investitionsvorhaben „Grundhafter Ausbau Kurze Straße“ in der Ortschaft Roitzsch
- Außerplanmäßige Ausgabe für die Versorgung des Stadtgebietes der Stadt Sandersdorf-Brehna mit schnellem Internet (Breitbandausbau - Beraterleistung)
- Redaktionelle Änderung zur 9. Änderungssatzung des Zweckverbandes TechnologiePark Mitteldeutschland (ZV-TPM)
- 2. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Sandersdorf-Brehna für die Umlegung von Beiträgen zur Unterhaltung öffentlicher Gewässer 2. Ordnung
- Neufassung der Straßenreinigungssatzung der Stadt Sandersdorf-Brehna
- Straßenreinigungsgebührensatzung der Stadt Sandersdorf-Brehna

- Neufassung der Satzung der Stadt Sandersdorf-Brehna über den Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Sandersdorf-Brehna
- 2. Änderungssatzung zur Satzung über die Betreuung von Kindern in den kommunalen Tageseinrichtungen der Stadt Sandersdorf-Brehna (Betreuungssatzung)
- Satzung über die Festlegung der Kostenbeiträge für die Betreuung von Kindern in den Tageseinrichtungen der Stadt Sandersdorf-Brehna (Kostenbeitragssatzung)

(Die Satzungen finden Sie in der letzten Ausgabe im Jahr 2017 (Nr. 24/2017) oder online auf der Webseite der Stadt: [www.sandersdorf-brehna.de](http://www.sandersdorf-brehna.de))

Unter dem Punkt **„Bekanntgaben und Anfragen“** wurden von den Stadtratsmitgliedern unter anderem folgende Themen angesprochen:

- Bürgermeister Andy Grabner berichtete über die aktuelle positive Einwohnerentwicklung im Stadtgebiet. Dabei verdeutlichte er, dass aktuell mehr Bürgerinnen und Bürger zu- als wegziehen. Dies ist zu einem großen Teil der aktiven familien- und wirtschaftsfreundlichen städtischen Entwicklung zu verdanken.
- U. a. erkundigte sich Herr Kahsche (Stadtratsmitglied und Ortsbürgermeister von Glebitzsch) nach dem aktuellen Stand bezüglich der Hochmülldeponie in Roitzsch. Herr Grabner antwortete ihm, dass bisher noch kein Antrag des Deponiebetreibers auf Erweiterung des Deponiegeländes DK 0 und DK 1 beim Landkreis eingegangen sei.
- Zudem wollte Herr Kahsche wissen, wie weit die geplante Anschaffung eines Mähbootes zur Teichpflege ist. Daraufhin informierte Herr Grabner, dass entsprechende Angebote derzeit in Verhandlungen sind.
- Herr Wolkenhaar (Stadtratsmitglied) fragte an, ob die Möglichkeit besteht einige weitere der Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr schnellstmöglich gegen Hepatitis B und C impfen zu lassen, um diese bei Einsätzen zu schützen. Dieser Vorschlag wird in der Verwaltung geprüft.
- Frau Dr. Münchow (Stadtratsmitglied) fragte aufgrund eines Erlasses des Verkehrsministeriums, ob auch die Ortseingangsschilder in Sandersdorf-Brehna geändert werden sollen. Dazu antwortete Herr Grabner, dass dies momentan nicht vorgesehen ist, da der Sachverhalt noch im Innenministerium des Landes geprüft wird.
- Herr Böhm (Stadtratsmitglied) erkundigte sich nach dem aktuellen Stand der Formierung einer Initiative zur Lärmvermeidung in der Ortschaft Stadt Brehna. Dazu berichtete Herr Hubert, dass sich zu diesem Zeitpunkt drei Bürger bereit erklärt haben, sich dafür einzusetzen. Herr Grabner ergänzte, dass demnächst eine Information dazu veröffentlicht wird um das weitere Vorgehen zu erläutern.

Julia Waack  
 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/  
 Stadtmarketing

## Sternensinger im Rathaus

Unter dem Motto „Gegen Kinderarbeit in Indien und weltweit“ zogen die Sternensinger auch in diesem Jahr wieder von Haus zu Haus und sammelten Spenden. Mit ihren Liedern und Segenswünschen erfreuten sie die Menschen. So kamen sie am 28. Dezember auch in das Rathaus der Stadtverwaltung Sandersdorf-Brehna und brachten den Segen Gottes.



## Weihnachtsfeier in Petersroda

In diesem Jahr fand unsere Weihnachtsfeier zum ersten Mal im beheizten Festzelt im Park statt. Unser 1. kleiner Weihnachtsmarkt war etwas ganz besonderes und wir freuten uns über den großen Zuspruch. Nach der Begrüßung und Eröffnung im Festzelt verzauberten uns die Schüler der Sekundarschule Roitzsch mit ihren Tänzen und Gesängen. Der Männerchor Petersroda versetzte uns mit seinen Liedern in Weihnachtsstimmung. Unsere Line Dancer zeigten ihr tänzerisches Können. Alle Mitwirkenden erhielten für ihre Darbietungen großen Applaus. Der Weihnachtsmann besuchte uns auch und hatte für alle Kinder eine Kleinigkeit dabei. Wie in jedem Jahr gab es für alle Kaffee, Stolle und Plätzchen. Unsere kleinen Besucher konnten am Bastelstand wunderschöne weihnachtliche Geschenke gestalten. Außerdem hatten sie Gelegenheit ihren Knüppelkuchen am Feuer zu backen. Die Versorgung unseres Weihnachtsmarktes mit leckeren Getränken und herzhaften Speisen übernahm das Wirtshaus „Zum Frosch“. Ich möchte mich nochmals bei allen Beteiligten und Helfern bedanken.

Ein besonderes Dankeschön gilt Clemens Kermel und Philipp Prautzsch, die mit großem Eifer und Zuverlässigkeit die komplette technische Betreuung übernahmen.

Ich wünsche allen ein erfolgreiches gesundes Jahr 2018.

*Simone Engfehr*  
Ortsbürgermeisterin





## Jahresendreinigung in der Stadt Brehna

Liebe Leser,  
zum Ende jeden Jahres nehmen nach der Abenddämmerung die Aktivitäten in unserer Stadt Fahrt auf. Den Anfang macht der Weihnachtsmarkt in der Grundschule Brehna. Die Schüler und Lehrer richten seit vielen Jahren mithilfe des Bauhofs den Weihnachtsmarkt auf dem Schulhof aus. Dieser ist sehr zu empfehlen. Aber auch in der Morgendämmerung bleibt es jeden ersten Samstag im Dezember nicht ruhig. Der obligatorische Subbotnik ist auch ein fester Bestandteil zum Jahresende. Ein Leben ohne die Natur oder gegen die Natur ist unnatürlich. Ein immer wähernder Kreislauf von Anfang bis Ende. Unsere Stadt hat mit Natur leider nur wenig gemeinsam, da wir in einer von Menschen gestaltete Kulturlandschaft leben. Nehmen Sie nur mal die alten Linden an der alten B 100. In der Natur wachsen Bäume niemals in Reihe und Glied. Das bekommen nur die Preußen hin. Wo wir schon beim Thema sind. Die fast 100 Jahre alten Bäume sind Abgasen und Streusalz auf versiegelten Flächen ausgesetzt. Kein schönes Leben für die Bäume an der alten Bundesstraße. Und dann das viele Laub im Herbst. Gemeinsam mit fast 100 fleißigen Helfern haben wir es auch in diesem Jahr wieder geschafft, alles Laub zu beseitigen. Das war bei Leibe nicht alles. In Brehna waren allen Ortens fleißige Helfer am Harken, Fegen und Verschneiden. Sozusagen alles klar Schiff zu machen.

Ich freue mich immer wieder, wenn ich die große Bereitschaft vieler Brehnaer Bürger sehe. Meine lieben Freunde, herzlichen Dank für eure Hilfe. Die Verköstigung am Mittag auf dem Bauhof sollte ein kleiner Dank dafür sein und ist auch schon Tradition. Schön, wenn es allen wieder geschmeckt hat. Mein Dank an den Koch Reinhard Erge für die ausgezeichnete Suppe. Für den Glühwein auch dir Hino der Dank des Vaterlandes, der dir ewig ... und so weiter. Danke Carmen für das Blech Kuchen, Lebensmittel Reiche für die tolle Unterstützung und Firma EDNA für die Brötchen und das Gebäck. Nichts für schwache Nerven sind die Stunden mit denjenigen Helfern, welche immer etwas länger bleiben. Schön war's, wie immer. Eine Kritik muss ich noch loswerden. An all diejenigen Bürger von Brehna, die ich hier nicht namentlich nennen möchte.

Die freiwilligen Helfer sind nicht für eure Gartenabfälle zuständig!

Liebe Brehnaer,  
das neue Jahr hat begonnen und keiner weiß was es uns bringt. Ein Orakel, welches wir befragen können, haben wir leider **noch** nicht. Wie dem auch sei, nur mit vereinten Kräften können wir etwas bewegen. Wer mich kennt weiß, Brehna ist meine Heimat. Ich werde alles tun, was in meinen Möglichkeiten liegt, dass Brehna eine lebendige Stadt bleibt. Dazu benötige ich eure Unterstützung. Vielen Dank.

Ich wünsche mir für uns alle ein gesundes und friedliches neues Jahr.

*Euer Ortsbürgermeister  
Bernd Hubert*



## Drückjagd in Zscherndorf



Nach einer Beratung mit dem Bürgermeister der Stadt Sandersorf-Brehna, der unteren Jagdbehörde des Landkreises, dem Kreisjägermeister und den Jagdpächtern der Reviere der Stadt, zur Reduzierung der Schwarzwildbestände auf dem Territorium unserer Stadt, führten die Jagdpächter Zscherndorf/

Ramsin am 07.01.2018 eine Drückjagd auf Schwarzwild im Bereich „Deutsche Grube“ (Moorgrube) und „Wolfener Wechsel“, „Russenfriedhof“ durch. Trotz des Anfangs schlechten Wetters waren zahlreiche Jäger der Einladung gefolgt. Nach der Belehrung und Freigabe, welches Wild gestreckt werden darf, ging es vor Ort.

Ein Teil der Jäger wurde entlang der Grube angestellt, der andere Teil drückte das begehbare Gelände durch. Hier konnten dann auch zwei Wildschweine geschossen werden. Es blieben die einzigen an diesen Tag, der zweite Trieb am „Russenfriedhof“ brachte keinen Erfolg.



### Nachruf

„Was ein Mensch an Gutem in die Welt hinausgibt, geht nicht verloren.“

Albert Schweitzer

Tief betroffen und voller Trauer nehmen wir Abschied von

### Hans Burgahn

geboren am 08.05.1938 gestorben am 19.12.2017

Hans Burgahn bekleidete das Amt des Bürgermeisters von Zscherndorf in den Jahren 1994 bis 2004, anschließend vertrat er die Ortschaft als ehrenamtlicher Ortsbürgermeister bis 2009. In seiner langjährigen Amtszeit hat er sich um das örtliche Gemeinwesen des Ortes besonders verdient gemacht. Als einer der Wiederbegründer des VfB Zscherndorf setzte er sich u. a. massiv für die Wiederherstellung des alten Sportplatzes ein.

Unsere Trauer gilt dem Verstorbenen, unser Mitgefühl den Angehörigen.

Andy Grabner  
Bürgermeister  
Stadt Sandersdorf-  
Brehna

Uwe Schulze  
Landrat  
Landkreis  
Anhalt-Bitterfeld

Wolfgang Thiel  
Bürgermeister a.D.  
Gemeinde  
Sandersdorf

Michael Aermes  
Ortsbürgermeister  
Zscherndorf

Ortschaftsrat  
Zscherndorf



Ich bin für Sie da...

Kerstin Zehrt

Ihre Medienberaterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

**Tel.: 0171 4844716**

Fax: 03535 489243

kerstin.zehrt@wittich-herzberg.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen



## Nichtamtlicher Teil – Kinder und Jugend

### Jahresrückblick 2017 in der Kita „Glückspilz“ in Sandersdorf

Das neue Jahr hat begonnen und somit möchten wir auf das vergangene Jahr zurückblicken. Nach dem traditionellen Ausflug zum Euro-Eddy zu Beginn des Jahres feierten wir im Februar Fasching. Im März und Juni fuhren die Kindergartenkinder mit dem Bus nach Dessau ins Puppentheater. Danach veranstalteten wir unseren Ostermarkt für alle im Kita-Gelände.

Die Vorschulkinder nahmen am Sportwettkampf der Kitas des Landkreises teil und der Osterhase kam uns besuchen. Mit den Regionalbereichsbeamten der Polizei wurden Projekte zum Thema: „Geh nicht mit Fremden mit“ und zur Verkehrserziehung durchgeführt. Praktisch wurde das Wissen im Verkehrsgarten angewendet.

Wir beteiligten uns wieder an der Pflanzaktion der Edeka-Stiftung, die gemeinsam mit den Kindern das Hochbeet bepflanzt. Dank mitgebrachter

Pflänzchen und Samen konnten auch unsere Gemüsebeete wieder bestellt werden. Ein Besuch in der „Sonnenlandschule“ zur Musicalaufführung stand ebenso auf dem Programm wie der Besuch des Erlebnisgartens und Waldes in Wachtendorf. Zum „Weinfrühling“ der Stadt beteiligten wir uns mit einem Kuchenbasar. Der Kindertag stand unter dem Motto: „Über den Wolken“.

Die Schulkinder feierten ihren Abschluss der Kindergartenzeit im Wasserzentrum Bitterfeld. In den Sommerferien hatten wir unter anderem einen Liedermacher zu Gast.

Zum Sommerfest gab es einen Auftritt von Zauberer Dirk und Fräulein K., die die Kinder in ihren Bann zogen.

Zum Tag der Zahngesundheit stand ein Besuch in der Praxis von Frau Dr. Roye auf dem Programm.

In die Herbstfestwoche wurde dieses Jahr der Oma-Opa-Tag eingebunden und es wurden viele leckere Sachen mit

den Großeltern gekocht, gebacken und angefertigt.

Im November besuchte uns der „Puppenspielertrupp“, wir feierten den Martinstag und übten fleißig für unser Adventkonzert Anfang Dezember in der katholischen Kirche.

Der Dezember war wie in jedem Jahr geprägt von Heimlichkeit und Vorfreude. Es wurden Plätzchen gebacken und Geschenke gebastelt. Zu unserer Kinderweihnachtsfeier bekamen wir Besuch vom Weihnachtsmann mit seinen vielen Geschenken. Neben all diesen Aktivitäten gab es noch ganz viele verschiedene Projekte in den einzelnen Gruppen, der Elternrat und die Vertreter für das Kuratorium und den Elternrat wurden neu gewählt, Erzieher und Praktikanten sind dazugekommen bzw. haben uns verlassen. Jetzt nehmen wir das neue Jahr in Angriff und sind gespannt was es bringen wird.

*Das Team der Kita „Glückspilz“ Sandersdorf*



## Jahresrückblick 2017 im Hort Sandersdorf

Wir Kinder und Erzieherinnen blicken gern auf das Jahr 2017 zurück.

Es war geprägt von vielen verschiedenen Aktivitäten und Höhepunkten.

Die Ferien sind immer Anreiz für sportliche und spielerische Betätigungen oder Erkundungen im Heimatort und auch Fahrten z. B. nach Magdeburg in den Elbuenpark oder zur LEGO Ausstellung nach Leipzig.

Ein Familiennachmittag und ein Arbeitseinsatz im Hortgelände sowie das gemeinsame Familienfest mit der Schule trugen zur besseren Verständigung und Zusammenarbeit mit den Eltern und Familien bei.

Höhepunkte wie Kinderfasching beim SKV, Oster-, Drachen-, oder Halloweenfest sind traditionell feste Bestandteile unseres Hortlebens.

Besonders wichtig war für uns ein gemeinsames Tanzprojekt mit dem Sandersdorfer Kinder- und Jugendballett. Unter der Leitung von Frau und Herrn Krause trainierten einige Kinder unseres Hortes eifrig und traten Ende Oktober gemeinsam mit dem Kinder- und Jugendballett zu deren Gala auf. Das machte unsere Kinder sehr stolz. Sie sind immer noch begeistert und äußerten den Wunsch ein weiteres Tanzprojekt durchzuführen. Familie Krause signalisierte auch schon die Bereitschaft dazu und wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit. Wir sagen Danke schön für das tolle Projekt.

Außerdem beteiligten wir uns am Wettbewerb „Spielen am Nachmittag“ des Mehr Zeit für Kinder e. V. Frankfurt/M., der durch die Spielepartnerschaft der Spielwarenhandlung „Spielzeugparadies Elke Brodhagen“ in Wolfen Nord unterstützt wird. Ende Oktober konnten

wir durch Herrn Brodhagen ein hochwertiges Spielwarenpaket in Empfang nehmend, das der Weihnachtsmann dann an alle Gruppen verteilte. Die Kinder waren sehr erfreut und nutzen die Spiele sehr intensiv. Vielen Dank an Familie Brodhagen.

Am Nikolaustag führten wir unseren traditionellen Adventsmarkt im Hort durch. Viele Eltern, Großeltern, Verwandte und Freunde folgten unserer Einladung und erlebten einen entspannten und abwechslungsreichen Nachmittag.

Mithilfe der Muttis Frau Krämer und Frau Vetter wurde ein Weihnachtstanz einstudiert und gemeinsam mit anderen Kindern ein buntes Weihnachtsprogramm aufgeführt.

Die Kinder konnten basteln, spielen oder sich schminken lassen, während die Erwachsenen ins Gespräch kamen. Es gab leckeren Kuchen und Crêpes sowie Grillwürstchen.

Das Fest konnte gut gelingen, weil wieder viele Sponsoren und Helfer uns



bei der Vorbereitung und Durchführung unterstützten.

Wir bedanken uns bei der Edeka-Filiale/Familie Eckert in Sandersdorf, Firma MaNiSa Dienstleistungen Sandersdorf, Freiwilligen Feuerwehr Sandersdorf, Andrea Hille und dem Jugendclub, Frau Krämer und Frau Vetter, unserem bewährten Küchenteam, Familie Schalling und Frau Backsmann sowie unseren Elternvertreterinnen und Elternvertretern

*Team vom Hort Sandersdorf*





## Grundschule „Pestalozzi“ in Brehna – Einladung Einschüler 2019

Sehr geehrte Eltern,  
hiermit möchte ich Sie,  
**am 14.02.2018, in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr  
mit Ihrem Kind**

zur Anmeldung für die Einschulung Ihres Kindes, in die Aula der  
Grundschule „Pestalozzi“ Brehna bitten.

Alle Kinder, die bis 30. Juni 2019 das sechste Lebensjahr voll-  
enden, werden mit Beginn des Schuljahres 2019/20 schulpflichtig,  
wenn sie die für den Schulbesuch erforderlichen

körperlichen und geistigen  
Voraussetzungen besitzen und  
in ihrem sozialen Verhalten  
ausreichend entwickelt sind.

Bitte bringen Sie zum oben genannten Termin unbedingt die  
**Geburtsurkunde** Ihres Kindes mit.

*Bittl*  
*Schulleitung*



## Aufforderung an die Erziehungsberechtigten

**zur Anmeldung der schulpflichtig werdenden Kinder an  
der Grundschule Zscherndorf  
für das Schuljahr 2019/2020**

Hiermit werden die Erziehungsberechtigten aus den Orts-  
teilen

**Renneritz, Ramsin und Zscherndorf** aufgefordert, die  
schulpflichtig werdenden Kinder, die **bis zum 30.06.2019  
das 6. Lebensjahr vollenden**, in der Grundschule Zschern-  
dorf anzumelden.

Kinder, die bis zum Stichtag das 5. Lebensjahr vollendet  
haben, körperlich, geistig und im sozialen Verhalten ausrei-  
chend entwickelt sind, können auf Wunsch der Eltern  
vorzeitig eingeschult werden.

Bei der Anmeldung möchten wir Ihr Kind kurz kennen lernen.  
Bringen Sie bitte die Geburtsurkunde des Kindes oder das  
Familienstammbuch mit.

Die Anmeldung erfolgt in der Grundschule Zscherndorf

Termin: 19. Februar 2018 (Name: A - K)  
20. Februar 2018 (Name: L - Z)  
in der Zeit von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
Ort: Grundschule „An den Linden“ Zscherndorf  
OT Zscherndorf  
Schulstr. 17  
06792 Sandersdorf-Brehna  
Telefon: 03493 88175  
Fax: 03493 823714  
E-Mail: kontakt@gs-zscherndorf.  
bildung-lsa.de

Im Verhinderungsfall bitten wir um eine  
kurze Information.

*A. Wolff*  
*Rektorin*



## Aufforderung an die Personensorgeberechtigten zur Anmeldung ihrer Kinder zum Schulbesuch

In Übereinstimmung mit den gesetzlichen Bestimmungen  
werden Sie aufgefordert, Ihr schulpflichtig werdendes Kind  
an der Ihrem Hauptwohnsitz zugeordneten öffentlichen  
Grundschule anzumelden.

**Einzugsgebiet der Grundschule Sandersdorf:**

Sandersdorf  
Heideloh

Schulpflichtig für das Schuljahr 2019/2020 werden alle  
Kinder, die bis zum 30. Juni 2019 das sechste Lebensjahr voll-  
endet haben.

Kinder, die bis zum 30. Juni 2019 das fünfte Lebensjahr voll-  
endet haben, können vorzeitig angemeldet und gegebenenfalls  
eingeschult werden, wenn der Kinder- und Jugendärztliche  
Dienst des Gesundheitsamtes aus amtsärztlicher Sicht den  
Status der körperlichen, geistigen, sozialen und emotionalen  
Gesundheit des Kindes festgestellt hat, der eine vorzei-  
tige Einschulung rechtfertigt.

Die Entscheidung trifft die Schule.

Die Anmeldung findet am  
**Dienstag, 27.02.2018 in der Zeit von 13.30 Uhr – 18.30 Uhr**  
und am  
**Mittwoch, 28.02.2018 in der Zeit von 13.30 Uhr – 17.00 Uhr**  
in der Grundschule Sandersdorf statt.

Bei der Anmeldung sind die Geburtsurkunde des Kindes,  
oder das Familienstammbuch  
und gegebenenfalls der Sorge-  
rechtsnachweis vorzulegen.

Mit freundlichen Grüßen

*gez. Schmidt*  
*Schulleiterin*





## SAX RACING

Am Donnerstag, dem 28.12.2017, ging es für den Jugendclub „Chill Out“ zum Sax Racing nach Leipzig. Dabei machten sich 30 Jugendliche auf den Weg nach Leipzig, um ein paar aufregende Stunden zwischen den Feiertagen zu erleben. So hatte etwa die Hälfte den Mut paar Runden mit dem Gokart zu drehen, wobei sie schnell feststellten, wie anstrengend der Sport ist. Als ungelernete Fahrer kann man einen Heiden Spaß daran finden. Die nicht gefahren sind und als Zuschauer dabei waren, konnten Wetten über die Fahrer abschließen.

Wer einmal Spaß an der Geschwindigkeit gefunden hat, wollte noch ein zweites Mal fahren.

Die Karts sind ungefedert, sodass der Fahrkomfort sehr zu wünschen übrig lässt. Trotz ziemlich hoher Ansprüche an die Muskelkraft, fanden alle sehr viel Spaß daran.

Nebenbei teilten sich die restlichen Jugendlichen in zwei Gruppen auf und begaben sich in den Keller, um Lasertag zu spielen. Durch Einweisung vom Fachpersonal konnten die Spiele beginnen. Lasertag ist ein Spiel, bei dem zwei oder mehrere Spieler versuchen verschiedene Aufgaben auf spezielle Parcours oder in mehrere Räume zu erfüllen. Dabei steht der sportliche Ehrgeiz im Vordergrund. Es gilt hierbei die meisten Punkte für das Team zu machen und somit das Spiel zu gewinnen. Hier sind Teamplay und Geschicklichkeit gefragt.

Durch Sensoren an seinen Körper erkennt man schnell welches Team am Gewinnen ist. Nach einen aufregenden Tag kehrten wir zum Jugendclub zurück.

Andrea Hille  
Fachkraft für soziale Arbeit



Anzeige



**Augenlicht RETTER** gesucht!

[www.augenlichtretter.de](http://www.augenlichtretter.de)

**cbm**

## Fußballturnier in Brehna



Um der weihnachtlichen Trägheit etwas entgegenzuwirken, veranstaltete der Jugendclub Brehna am 23.12.2017, um 19 Uhr sein alljährliches Hallenfußballturnier im Kultur- und Sportzentrum Brehna.

Die 5 bunt gemischten Mannschaften spielten jeder gegen jeden. So ergaben sich 10 spannende Matches bei denen sich die Teilnehmer aus Brehna und Umgebung gegeneinander beweisen mussten.

Nach ca. 4 h Spiel und Spaß konnte mit nur knappem Vorsprung ein Gewinner ermittelt werden, der bei der anschließenden Siegerehrung gekürt wurde.

Abschließend setzen sich alle Sportfreunde noch einmal zusammen und werteten den gelungenen und fair verlaufenen Abend aus.

Der Jugendclub Brehna bedankt sich bei allen Teilnehmern, Helfern und Organisatoren.

*Fachkraft für soziale Arbeit  
Andrea Hille*

# Alles aus einer Hand.

Unser Leistungsspektrum:  
Beraten. Gestalten.  
Drucken. Verteilen.



## LINUS WITTICH Medien KG

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

**Briefpapier**



**Flyer & Einleger**  
in allen DIN-Größen!



**Grußkarten**  
Als Klappkarte für DIN lang Briefumschläge!



**Visitenkarten**



**Postkarten**



**| Kugelschreiber & Kugelschreiber mit herausziehbarer Visitenkarte**



**Außerdem im Sortiment:**  
Plakate | Poster  
Broschüren | Zeitschriften  
WITTICH-Faltpläne | WITTICH-Jahreskalender u.v.m.



**Gastroartikel**



An den Steinenden 10 | 04916 Herzberg (Elster)  
Tel. 03535 489-0 | [info@wittich-herzberg.de](mailto:info@wittich-herzberg.de) | [www.wittich.de](http://www.wittich.de)  
oder wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihre/n Medienberater/-in!



## Engel und Teufel im Gentleman's Agreement

Eigentlich wollten Engel und Teufel ja mit ihrem Ringtausch jeweils in den Gefilden des Gegenparts wildern. Dass mit dem Auftauchen eines unkonventionellen Neuzugangs dieses Unterfangen jedoch immer mehr zunichte gemacht wurde, störte beide Protagonisten anfangs doch erheblich.

Angela Diabolus versuchte als Vermittler zwischen „Gut“ und „Böse“ beiden die Notwendigkeit einer friedlichen Auseinandersetzung begreiflich zu machen und hatte mit ihrer Taktik letztendlich auch Erfolg. So konnten sich sowohl Engel und Teufel als auch die vielen Zuschauer des 31. Weihnachtsturnens davon überzeugen, dass kleine Drachen manchmal genauso niedlich sein können wie Sternenkinder, oder dass die Flugkünste der Teufelchen denen der Engel in nichts nachstehen.

Und auch die Hexen oder die Schutzengel wussten mit megastarken Auftritten zu überzeugen. Ein Novum gab es aber doch. Denn erstmals traten Väter mit ihren Töchtern gemeinsam auf. Und diese Dreamdaddys erarbeiteten sich die erste Zugabe in der Geschichte des Weihnachtsturnens.

Am Ende mündete die Erkenntnis, dass man im Leben eben manchmal Engelchen und manchmal auch Teufelchen sein muss, in dem gemeinsamen Abschlussbild einer friedlichen Rivalität.

Andreas Schmidt



Anzeige

## Stück für Stück ...



bauen Sie mit uns an einer Zukunft, in der Alzheimer geheilt werden kann.

Möchten Sie weitere Informationen? Schreiben oder rufen Sie uns an unter: **0800-2004001** (gebührenfrei)



Alzheimer Forschung  
Initiative e.V.

Bitte senden Sie mir folgende Materialien:

- Über die Alzheimer-Krankheit
- Über eine Fördermitgliedschaft

Name

789

Vorname

Straße, Hausnr.

PLZ, Ort

Kreuzstraße 34 · 40210 Düsseldorf  
www.alzheimer-forschung.de



## Nichtamtlicher Teil – Leben und Freizeit

### Volle Kirche zum Weihnachtskonzert in Renneritz

#### Viele Gäste kamen, um sich auf das Weihnachtsfest einzustimmen

Die Renneritzer Kirche war am 23. Dezember bis auf den letzten Platz gefüllt. Über hundert Gäste wollten den Musikinterpretationen, Gedichten und kleinen Geschichten zum Renneritzer Weihnachtskonzert lauschen. Das gemeinsame Singen eines Weihnachtsliedes ließ gleich zu Beginn die entsprechende weihnachtliche Atmosphäre aufkommen. Vielen Dank den Künstlern Tino Borufka und Gudrun, Familie Hoffmann, Frau Börner, Christian Godglück und Moritz Koza, sowie Frau Günther mit Kindern der Kita Sonnenschein Ramsin für ihre tollen Darbietungen. Dank der fleißigen Kuchenbäcker und Glühweinverteiler gab es für alle Gäste sogar noch eine Kleinigkeit zum Naschen. Da die Kirche in Renneritz nun saniert ist, sollen die zum Konzert gesammelten Spendengelder für die Erhaltung der Trauerhalle auf dem Friedhof genutzt werden.

Maik Janak

### Das 15. Mandolinenzkonzert in der Dorfkirche Ramsin, vom 16.12.2017



Der Förderverein „Dorfkirche Ramsin e. V.“ und die Kirchengemeinde Ramsin luden alle Interessenten in die Dorfkirche Ramsin zum 15. Mandolinenzkonzert ein. Um 15.00 Uhr wurde das Konzert mit dem Läuten der Glocken eröffnet. Die Kinder der Kita „Sonnenschein“ erfreuten unsere Besucher mit ihrem kleinen Programm und ernteten dafür anhaltenden Beifall.

Als Dankeschön für die Darbietung erhielt jedes Kind eine kleine Aufmerksamkeit überreicht. Die Musiker der Mandolinengruppe „Gut Klang“

erfreuten die Gäste in der vollbesetzten Kirche mit ihren Klängen.

Es wurde kräftig mitgesungen. Nach dem Lied „Stille Nacht“ konnten sich unsere Gäste an heißen Getränken und Kuchen erfreuen. Unserer Einladung waren 107 Besucher und 12 Kinder gefolgt und sie erlebten einen tollen Nachmittag. In unserer Spendenbox fanden wir 525,17 Euro vor, die zur Wartung der Orgel eingesetzt werden.

Hans-Jörg Ackermann  
Förderverein Dorfkirche Ramsin e. V.

**Gesucht. Gefunden.**  
**Literarische Schätze.**



Private Kleinanzeigen im

Amts- und Mitteilungsblatt.

Anzeige online aufgeben  
[anzeigen.wittich.de](http://anzeigen.wittich.de)



## Seniorenweihnachtsfeier am Nikolaustag in Petersroda

Am 6. Dezember 2017 pünktlich 13.30 Uhr trafen wir uns im Seniorenraum in Petersroda. Alles war weihnachtlich geschmückt und die Kaffeetafel sah richtig festlich aus.

Unsere Vorsitzende Frieda Schulze eröffnete den schönen Nachmittag mit einer kleinen Ansprache und lud uns zu schönen gemeinsamen Stunden ein. Wir ließen uns alles gut schmecken, plauderten, hörten kleine Gedichte, sangen und schunkelten fröhlich mit. Unsere zwei Musiker Manfred Liesche und Roland Crucius führten uns durch die herrliche Weihnachtszeit.



Aber die Zeit verging viel zu schnell und ruck, zuck war der Abend da, aber wir konnten auf schöne unterhaltsame Stunden zurückblicken. Unser Bürgermeister Andy Grabner hatte eine kleine Geldspende im Gepäck - dafür herzlichen Dank. Unsere Ortsbürgermeisterin Simone Engfehr überraschte uns mit einem Abendmahl, es war sehr lecker. Auf diesem Wege möchten wir uns alle bei unserem Bürgermeister Herrn Andy Grabner, bei unserer Ortsbürgermeisterin Frau Simone Engfehr, Frau Waack, Angelika Daum und allen fleißigen

Helfern recht herzlich bedanken. Auch ein besonderes Dankeschön an unsere zwei Musiker, denn ohne euch wäre der Nachmittag nicht so stimmungsvoll verlaufen.

Wir wünschen unseren zwei Seniorinnen die gesundheitlich verhindert waren eine gute Besserung und auf ein baldiges Wiedersehen.

Allen Einwohnern des Ortes Petersroda wünschen wir ein gesundes Jahr 2018.

*Ihre Seniorengruppe  
Brigitte Kunth*

## Liebe Freunde unseres Glühweinstandes auf dem Sandersdorfer Weihnachtsmarkt!

**2665 Euro** konnten wir an **Pater Robert Sottara für seine Arbeit in Brasilien** überweisen.

Dafür sagen wir allen, die dazu beigetragen haben, ein ganz großes DANKESCHÖN!

Der Sandersdorfer Weihnachtsmarkt ist immer etwas ganz Besonderes und wir freuen uns über unser tolles Ergebnis.

Pater Robert hat die Überweisung schon erhalten und sich gemeldet,

*Liebe Freunde und Unterstützer des Glühweinstandes,*

*es ist für mich eine große Freude, zu wissen, wie euer Einsatz nach so vielen Jahren Menschen begeistern kann, an Menschen zu denken und sich für sie ein zu setzen. Diese Frohbotschaft hat nicht einmal Jesus damals an Weihnachten erfahren. Seitdem ist diese BarmHERZigkeit auf nationaler und internationaler Ebene gewachsen. Seit einigen Jahren wächst auch hier die Tradition – nicht vom Weihnachtsmarkt wie bei euch -, sondern dass in unseren Pfarreigemeinden während der Adventsnovene für ärmere Familien Nahrungsmittel gesammelt werden. So können sie auch Weihnachten feiern. Mit dem Erlös eures Weihnachtsmarktes kann ich eine Einrichtung unterstützen, die sich um die schwierigsten Fälle und um Kinder, die auf der Straße leben, kümmert.*

*Im Namen aller hier möchte ich mich bei euch herzlich bedanken! Nur Gott kann dies alles vergelten.*

*Euch allen in der Kommune und Gemeinde ein herzliches Vergelt` s Gott!*

*Ich wünsche euch allen ein gesundes neues Jahr!*

*Im Gebet verbunden grüße ich euch herzlichst*

*Pater Robert Sottara*

Auch ich wünsche Ihnen allen – im Namen unseres ganzen Glühweinteam – ein frohes, gesegnetes neues Jahr!

*Monika Wiedenmann  
Gemeindereferentin*



## Heideloh Weihnachtsfeier

Am Mittwoch, dem 13.12.2017, fand unsere Seniorenweihnachtsfeier in Heideloh im Dorfgemeinschaftshaus Kirschweg 01 statt. Der größte Teil der Senioren war anwesend. Die Ortsbürgermeisterin Frau Schuckelt begrüßt uns und eröffnete die Feier. Bürgermeister Andy Grabner und Frau Waack waren auch anwesend. Der Löberitzer Chor stimmte uns mit ihren weihnachtlichen Liedern ein. Auch die Mädchen von der Heideloher Jugendfeuerwehr zeigten ihre Tänze und wurden mit viel Beifall belohnt.

Zum Abschluss gab es noch viele schöne unterhaltsame Stunden mit einem deftigen Abendessen.

Die Seniorengruppe von Heideloh möchte sich für die schönen Stunden bedanken!

*Ihre Seniorenbeauftragte*

## Weihnachtsfeier „Tagespflege zum Waldblick“

Am 21.12.2017 fand die Seniorenweihnachtsfeier in der Tagespflege um 14 Uhr statt.

Alle waren gespannt, was alles los sein wird!

Eine gemeinsame Kaffeetafel mit selbst gebackenem Kuchen wurde den Bewohnern gereicht. Jeder Bewohner musste ein Lied oder Gedicht aufsagen, als der Weihnachtsmann kam. Es wurden Weihnachtslieder gesungen und aufs Weihnachtsfest eingestimmt.

*Tagespflege Zum Waldblick*

# Plakate !!!

Für Ihr Schaufenster/Event

! Weitere Informationen unter [www.LW-flyerdruck.de](http://www.LW-flyerdruck.de)  
Preise gelten bei druckfertigen Daten, die per Onlinebestellung übermittelt werden

LW-flyerdruck.de

**Selber online buchen  
oder einfach anfragen:**

Tel. 03535 489-166  
[kreativ@wittich-herzberg.de](mailto:kreativ@wittich-herzberg.de)

## Seniorenarbeit der Seniorengruppe der Gewerkschaft der Polizei Bitterfeld und Sandersdorf-Brehna im Jahr 2017



- Am 05.09.2017 trafen sich die Mitglieder der Seniorengruppe zum Kaffeefrühstück und Informationsaustausch bei „Joco-Möbel“ in Sandersdorf

- Am 10.10.2017 nahm der Kriminalhauptkommissar Dieter Hesse an der Versammlung teil und informierte die Anwesenden über Fragen der Sicherheit im Alter

- Die Jahresabschlussfeiern fanden am 09.12.2017 in Wolfen und am 14.12.2017 in Sandersdorf in den Gaststätten statt. Ein Dankeschön an die Gaststättenbetreiber und das Betreuungspersonal!

- regelmäßig Versammlungen in den Bereichen Bitterfeld-Wolfen und Sandersdorf-Brehna mit Informationsaustausch zu den Themen: Gesundheit, Sicherheit und Sport im Alter

- alle 14 Tage Bowling auf der Bowlingbahn der Sportgaststätte und Bowlingbahn Sandersdorf

- Presseinformationen im Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Sandersdorf-Brehna „Der Lindenstein“ und im Mitteilungsblatt der Polizei-Gewerkschaft

- Überreichung der Ehrenurkunde mit Anstecknadel „60 Jahre in der Gewerkschaft der Polizei“ an Reinhard Pasbrig, Günter Kühne, Günter Schiering und Gerhard Müller

- Teilnahme an der Jubiläumsveranstaltung „10 Jahre Gisander Pflegezentrum in Sandersdorf“ am 03.12.2017 mit Überreichung eines Polizei-Teddys der Seniorengruppe

- Teilnahme an der Eröffnungsveranstaltung des Wohnquartiers „LieSEElotte“ in der Ortschaft Zscherndorf

- Mitglieder der Seniorengruppe nahmen am Weihnachtsmarkt in Sandersdorf vom 08. bis 10.12.2017 teil

- Am 19.12.2017 fand der Bowlingwettbewerb um den Pokal für Männer und Frauen statt

### Ergebnis Pokal-Wettbewerb am 19.12.2017

#### Frauen

|                         |         |
|-------------------------|---------|
| 1. Ilse Seidel          |         |
| 286 Pin (Pokalsiegerin) |         |
| 2. Erika Hagemeister    | 285 Pin |
| 3. Rosel Müller         | 285 Pin |
| 4. Albrecht Thea        | 239 Pin |

#### Männer

|                        |         |
|------------------------|---------|
| 1. Gerhard Müller      |         |
| (Pokalsieger)          |         |
| 2. Horst Albrecht      | 338 Pin |
| 3. Klaus Düring        | 276 Pin |
| 4. Joachim Hagemeister | 239 Pin |

*Klaus Düring*

*Senioren-sicherheitsbeauftragte  
der Stadt Sandersdorf-Brehna*



### 3. Sandersdorfer OKiDOKi

Am 28.12.2017 trafen sich wieder sport- und spaßbegeisterte Sandersdorfer zum familiären Völkerballturnier.

Es waren 4 Teams angetreten, um den begehrten Wanderpokal zu gewinnen. Besonders motiviert und personell gut vorbereitet trat diesmal das Team **Sandersdorf is'ä Draaum**, auf.

Um bei der 2. Teilnahme nichts dem Zufall zu überlassen, wurde mit **Uwe Triest**, der **1. Kanonier** des **Sandersdorfer Karnevalvereins**, verpflichtet und in vorderster Wurflinie positioniert. Mit 3 Siegen am Stück wurden die Titelambitionen bereits in der Hinrunde deutlich. Die einzige Rückrundenniederlage gegen den Vorjahressieger **Jugendbrigade Bau** war dann nur ein Schönheitsfehler und verschmerzbarer Fleck auf der weißen Siegerweste.

Unser Familienvölkerballspaßevent ist mittlerweile aber auch weit über die Stadt- und Landesgrenzen hinaus bekannt.

Völkerballfreunde aus Berlin und Chemnitz reisten extra an, um am **3. Sandersdorfer OKiDOKi** teilnehmen zu können. Unter dem Mannschaftsnamen **Team F** bündelten sie ihr Können, das allerdings diesmal gegen die einheimischen Familiensportler nicht ausreichte.

Mit 0 Punkten gewannen sie sportlich leider nicht einmal den berühmten Blumentopf.

Teamchefin **Anka** sagte abschließend: „Das Turnier hat sehr viel Spaß gemacht, das wichtigste aber ist: **Sandersdorf ist immer eine Reise wert.**“ Das Wiederkommen für 2018, wurde gleich nach der Siegerehrung, angekündigt.

Besonders erfreulich war die Tatsache, dass fast ein Viertel der Aktiven zwischen 0,5 und 14 Jahre alt war.

Die jüngste Sportlerin, **Nora "Fridi" Fischer**, konnte zwar auf dem Spielfeld noch keine Akzente setzen, aber ihre Anfeuerung aus dem Kinderwagen war stimmungsgewaltig und gut zu hören.

Wie immer möchten wir uns bei der **Stadt Sandersdorf-Brehna** und der **Firma blaschke bau** für die Unterstützung bedanken.

Abschlusstabelle:

|                            |           |
|----------------------------|-----------|
| 1. Sandersdorf is'ä Draaum | 15 Punkte |
| 2. Jugendbrigade Bau       | 12 Punkte |
| 3. Fisch Fun Fighters      | 9 Punkte  |
| 4. Team F                  | 0 Punkte  |

*Sport frei*

Thomas Fischer



Die Fisch Fun Fighters



Sieger 2017 Sandersdorf is'ä Draaum





## Mittelalter, Fabelwesen – Hexen fliegen auf dem Besen

Dieses Motto der 39. Hauptsaison des SKV soll uns alle närrisch begleiten bei unseren kommenden Veranstaltungen:

|             |            |                          |
|-------------|------------|--------------------------|
| Sa., 27.01. | 19:11 Uhr  | 1. Hauptfasching         |
| So., 28.01. | 14:11 Uhr  | Seniorenfasching         |
| Mi., 31.01. | 16:11 Uhr  | Kinderfasching           |
| Sa., 03.02. | 19:11 Uhr. | 2. Hauptfasching         |
| So., 11.02. | 13:11 Uhr  | Umzug durch Sandersdorf. |



Die Saalveranstaltungen steigen natürlich wie immer in unserer Mehrzweckhalle, und Karten dafür gibt's auch wie immer im Sportlerheim Sandersdorf, Tel.: 03493 81479.

Wir aktiven Karnevalisten im Verein sind gut darauf vorbereitet, wir freuen uns auf die Höhepunkte der Karnevalssaison. Unser Programm ist selbstverständlich wieder brandneu, obwohl gar nicht viel Zeit für Gestaltung und Training war.

Was wünschen wir uns von euch, unserem treuen Publikum? – Möglichst viel „motto-gerechte“ Kostüme in der ganzen möglichen Vielfalt: fetzige Hexen, feurige Teufel, Gaukler, Henker, Kirchenleut', Jungfern und andere Fabelwesen ... Ihr schafft das schon bzw. besser, da wir ja auch zum Gesamtbild beitragen wollen: „Wir schaffen das!“

Bis bald mit Sandoria-Hellau  
der SKV



Städtepartnerschaft  
Brehna-Semoy

Seit über 20 Jahren sind die Städte Semoy in der Region Centre und Brehna partnerschaftlich verbunden. Der Austausch lebt von Begegnungen der Einwohner (Erwachsene und Jugendliche), die jährlich stattfinden.

Wir erleben Gastfreundschaft, entdecken die jeweils andere Region und lernen die Lebensweise unserer Freunde in den Gastfamilien kennen. Kommen Sie mit! A bientôt!

Commune de Semoy  

Erwachsenentreffen  
in Semoy  
9. Mai - 13. Mai  
2018

Jugendtreffen  
in Brehna  
27. Juli - 03. August  
2018

Semoyer Weg  
Städtepartnerschaft Frankreich

Wer möchte mitfahren oder Gastgeber sein?

Kontakt:  
über die Mitglieder der AG Städtepartnerschaft in Vereinen und den Ortschaftsrat  
Thomas Winzer Tel.: 41545; Gudrun Weise Tel.: 48467; Marina Gold Tel.: 48496



## So einiges los am Angelteich

### 1. Sandersdorfer Anglerverein lädt zum Erwerb des Jugendfischereischeins



Forellenangeln in Riesdorf - die Jungangler hatten eine Menge Spaß

Beim 1. Sandersdorfer Anglerverein 1930 e. V. blickt man abermals auf ein bewegtes Anglerjahr 2017 zurück. So einiges haben die etwa 140 Mitglieder wieder auf die Beine gestellt, und dabei auch wieder reichlich „nicht angelndes“ Publikum empfangen. Das soll auch im anstehenden Jahr 2018 nicht anders werden. Weiterhin steht bei den Angelfreunden wie gehabt der Nachwuchs im Vordergrund. Für den macht man sich stark, bildet ihn aus und führt ihn an den verantwortungsvollen Umgang mit der uns gegebenen Natur heran. Dabei kam und kommt der Spaß nicht zu kurz. Organisiert durch Sportfreund Dirk Friemel fand im letzten Sommer in dessen Heimatort Riesdorf bei Radegast ein großes Forellenangeln im kleinen Dorfteich statt. Man hatte die Salmoniden zuvor im Teich ausgesetzt, und die Kinder und Jugendlichen angelten diese dann bei Brause und Bratwurst

wieder unter Wettkampfbedingungen. Pokale und reichlich gemeinsame Freude waren der Lohn. Gleiches gab es beim gemeinsamen Nachtangeln an der fließenden Mulde zwischen Pouch und Rösa. Begleitet von den Anglern und einigen Eltern verbrachte man mit am Ende reichlich gefangenem Fisch eine warme Sommernacht unter klarem Sternenhimmel. Die Kinder lernen mit der Natur umzugehen, sehen in der Erhaltung von Flora und Fauna eine wichtige Bedeutung.

All das lernen sie bereits beim Erwerb des Jugendfischereischeins. Mit jeweils einem Frühjahrs- und einem Herbstlehrgang erfolgt die Ausbildung der Jungangler für den gesamten Landkreis ABI seit ein paar Jahren im Auftrag des Anglerverbands im Sandersdorfer Vereinsheim „An der Kleinen Richard“. Beim letzten Lehrgang - dem Herbstlehrgang 2017 - sahen sich die Gastgeber einer Teilnehmerrekordzahl gegenüber. „Die Kinder und Jugendlichen kamen von Aken über Schwemsal bis Zscherndorf wirklich aus allen Winkeln des Landkreises, um bei uns den Jugendfischereischein zu erwerben“, schien selbst Dirk Reichenbach bei der Anmeldung von dreiunddreißig Kindern beeindruckt. „Das war dann schon eine echte Aufgabe für unsere Ausbilder Thomas Franke und Günter Schröder. Die haben das aber gut hin bekommen und alle haben die Prüfung bestanden“, so der Sandersdorfer Vereinspräsident erfreut. Dabei sind die Umfänge und Themen für die Kinder äußerst vielfältig. Die Grundlage bildet das Verhalten am Gewässer, und damit in der Natur überhaupt. Hinzu kommen Mindestmaße und Schonzeiten der einzelnen Fischarten oder das praktische Angeln. Dieses beginnt bei der sachgemäßen Montage des Fanggeräts

und endet bei der richtigen Anlandung des Fisches.

Reichenbach verweist parallel auf die traditionelle Weihnachtsbaumverbrennung am Anglerheim im Sandersdorfer Pfingstanger und damit dem ersten größeren Termin im Kalender seines Vereins. „Am Samstag, dem 17. Februar, laden wir wieder jedermann ein, um bei uns an der Kleinen Richard ab 17 Uhr in Form einer Après-Ski-Party ein klein wenig in die Saison zu starten“, so Sandersdorfs Vereinspräsident. Dessen Mitglieder versorgen dann bei lockerer Musik wieder alle Gäste. Zwei Tage später startet dann bereits an gleicher Stelle der Frühjahrslehrgang zum Erwerb des Jugendfischereischeins. „Dieses Jahr geht es relativ zeitig los. Deshalb sollten sich die Kinder schnellstmöglich anmelden“, so Reichenbach. Denn die Platzkapazitäten im letzten Herbst waren nahezu ausgeschöpft.

#### Lehrgangstermine:

Mo., 19.02., Di., 20.02., Mo., 26.02., Di., 27.02. jeweils von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Prüfung am Sa., 03.03., ab 8:00 Uhr (alles jeweils am Anglerheim „Kleine Richard“ im Pfingstanger in Sandersdorf)

Die Teilnahme - inklusive Prüfungsgebühr von 45,- Euro sind am ersten Lehrgangstag vor Ort zu entrichten. Geschult und geprüft werden Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 14 Jahren. Anmeldung und Dirk Reichenbach (Tel.: 0177 7282790)

Weihnachtsbaumverbrennung inklusive Après-Ski-Party am Samstag, 17. Februar ab 17 Uhr am Anglerheim!

PETRI HEIL

1. Sandersdorfer Anglerverein 1930 e. V.

Die nächste Ausgabe erscheint am **Freitag, dem 2. Februar 2018.**

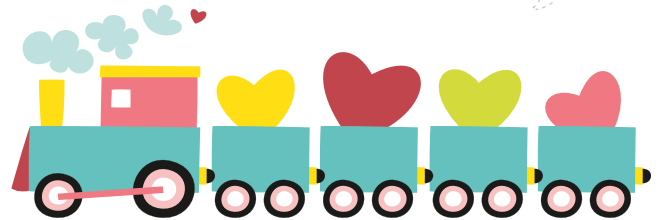
Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist **Dienstag, der 23. Januar 2018, 9.00 Uhr.**

Wir bitten höflichst den Termin des Annahmeschlusses einzuhalten. Später eingehende Beiträge und Anzeigen können nicht mehr berücksichtigt werden.

## Gratulation zur Geburt



Zur Geburt des kleinen Marcus Leo Thomas am 2. Oktober 2017 gratulierte Bürgermeister Andy Grabner den glücklichen Eltern Jennifer Popig und Maik Thomas. Er wünschte der Familie stets beste Gesundheit sowie Freude und überreichte ein kleines Präsent.



## Herzlichen Glückwunsch

### Sandersdorf-Brehna

|           |                          |                    |
|-----------|--------------------------|--------------------|
| am 19.01. | Frau Margret Rudnick     | zum 70. Geburtstag |
| am 19.01. | Herrn Gerhard Weigmann   | zum 70. Geburtstag |
| am 20.01. | Frau Heidrun Hebel       | zum 75. Geburtstag |
| am 20.01. | Frau Sophie Nötzig       | zum 85. Geburtstag |
| am 21.01. | Herrn Manfred Quilitzsch | zum 83. Geburtstag |
| am 24.01. | Frau Marianne Wustrau    | zum 90. Geburtstag |
| am 24.01. | Frau Renate Zepper       | zum 81. Geburtstag |
| am 25.01. | Herrn Günter Rettig      | zum 75. Geburtstag |
| am 25.01. | Frau Heidelies Scheffel  | zum 82. Geburtstag |
| am 25.01. | Frau Eva Züge            | zum 75. Geburtstag |
| am 26.01. | Frau Hannelore Roth      | zum 83. Geburtstag |
| am 27.01. | Herrn Hubert Schiller    | zum 70. Geburtstag |
| am 27.01. | Frau Waltraud Schräpel   | zum 82. Geburtstag |
| am 30.01. | Herrn Adolf Domke        | zum 83. Geburtstag |
| am 31.01. | Frau Lyanne Schwarze     | zum 84. Geburtstag |
| am 01.02. | Frau Eva Buchwald        | zum 75. Geburtstag |
| am 01.02. | Herrn Horst Corso        | zum 80. Geburtstag |
| am 01.02. | Herrn Bernd Grondke      | zum 75. Geburtstag |
| am 01.02. | Herrn Dieter Nowak       | zum 75. Geburtstag |
| am 01.02. | Herrn Joachim Zorn       | zum 80. Geburtstag |

### OT Stadt Brehna

|           |                          |                    |
|-----------|--------------------------|--------------------|
| am 19.01. | Frau Roselotte Gieler    | zum 87. Geburtstag |
| am 19.01. | Herrn Werner Oelschläger | zum 70. Geburtstag |
| am 22.01. | Frau Dora Fischer        | zum 85. Geburtstag |
| am 25.01. | Frau Hildgunde Krüger    | zum 84. Geburtstag |
| am 27.01. | Frau Ernestine Brose     | zum 88. Geburtstag |
| am 28.01. | Frau Ruth Neukirch       | zum 83. Geburtstag |
| am 29.01. | Frau Ingrid Nickau       | zum 81. Geburtstag |
| am 29.01. | Herrn Siegwald Serek     | zum 81. Geburtstag |
| am 31.01. | Herrn Kurt Müller        | zum 85. Geburtstag |

### OT Glebitzsch

|           |                      |                    |
|-----------|----------------------|--------------------|
| am 25.01. | Frau Elfriede Schmid | zum 75. Geburtstag |
| am 27.01. | Frau Irmgard Wieser  | zum 82. Geburtstag |

### OT Petersroda

|           |                      |                    |
|-----------|----------------------|--------------------|
| am 26.01. | Herrn Helmut Claußen | zum 83. Geburtstag |
|-----------|----------------------|--------------------|

### OT Ramsin

|           |                         |                    |
|-----------|-------------------------|--------------------|
| am 25.01. | Herrn Hans Ewald        | zum 86. Geburtstag |
| am 26.01. | Frau Edeltraud Jäntzsch | zum 82. Geburtstag |
| am 01.02. | Herrn Paul Uebe         | zum 94. Geburtstag |

### OT Roitzsch

|           |                            |                    |
|-----------|----------------------------|--------------------|
| am 19.01. | Frau Regina Peger          | zum 70. Geburtstag |
| am 21.01. | Frau Barbara Auermann      | zum 70. Geburtstag |
| am 21.01. | Frau Helga Wolter          | zum 83. Geburtstag |
| am 24.01. | Frau Elfriede Eberhardt    | zum 96. Geburtstag |
| am 24.01. | Herrn Gerhard Hennig       | zum 85. Geburtstag |
| am 26.01. | Herrn Herbert Kirchhof     | zum 80. Geburtstag |
| am 26.01. | Frau Marianne Witters      | zum 85. Geburtstag |
| am 27.01. | Frau Orlinde Große         | zum 82. Geburtstag |
| am 28.01. | Herrn Hans-Joachim Spitzer | zum 81. Geburtstag |
| am 31.01. | Frau Irene Henze           | zum 82. Geburtstag |
| am 01.02. | Herrn Günter Wieprecht     | zum 83. Geburtstag |

### OT Zscherndorf

|           |                             |                    |
|-----------|-----------------------------|--------------------|
| am 21.01. | Herrn Erhard Christall      | zum 83. Geburtstag |
| am 28.01. | Frau Gertraud Walkowski     | zum 89. Geburtstag |
| am 29.01. | Herrn Günter Ewald          | zum 82. Geburtstag |
| am 30.01. | Frau Anneliese Sander       | zum 88. Geburtstag |
| am 31.01. | Herrn Hans-Dieter Petersohn | zum 75. Geburtstag |





## Apotheken-Notdienstplan

|                |                 |  |
|----------------|-----------------|--|
| Freitag        | 19.01.18        | Apotheke am Kornhausplatz, Bitterfeld                                |
| <b>Samstag</b> | <b>20.01.18</b> | <b>Turm-Apotheke, Wolfen</b>   |
| <b>Sonntag</b> | <b>21.01.18</b> | <b>Turm-Apotheke, Wolfen</b>   |
| Montag         | 22.01.18        | Marien-Apotheke, Sandersdorf   |
| Dienstag       | 23.01.18        | Robert-Koch-Apotheke, Wolfen   |
| Mittwoch       | 24.01.18        | City-Apotheke, Wolfen  |
| Donnerstag     | 25.01.18        | Apotheke im Zentrum, Sandersdorf<br>Glück-Auf Apotheke, Zschornowitz |
| Freitag        | 26.01.18        | Flora-Apotheke, Bitterfeld   |
| <b>Samstag</b> | <b>27.01.18</b> | <b>Sittig-Apotheke, Bitterfeld</b>                                   |
| <b>Sonntag</b> | <b>28.01.18</b> | <b>Sittig-Apotheke, Bitterfeld</b>                                   |
| Montag         | 29.01.18        | Bernstein-Apotheke, Friedersdorf                                     |
| Dienstag       | 30.01.18        | Sertürner Apotheke, Holzweißig<br>Adler-Apotheke, Gräfenhainichen    |
| Mittwoch       | 31.01.18        | Apotheke im Real, Bitterfeld   |
| Donnerstag     | 01.02.18        | Avie-Apotheke, Muldestausee/Gossa<br>Sittig-Apotheke, Zörbig         |
| Freitag        | 02.02.18        | Paracelsus-Apotheke, Raguhn<br>Adler-Apotheke, Brehna                |

## VERANSTALTUNGSKALENDER

• **Mittwoch, 24. Januar | 18.00 Uhr**  
**Sitzung des Gremiums Ortschaftsrat**  
**Stadt Brehna**

Altes Rathaus, Markt 1  
06796 Sandersdorf-Brehna OT Stadt  
Brehna

• **Freitag, 26. Januar | ab 18.00 Uhr**  
**Hallenfußballturnier –**

**Pokal des Bürgermeisters**

Ballsporthalle | 06792 Sandersdorf-  
Brehna

• **Samstag, 27. Januar | 19.11 Uhr**

**1. Hauptfasching des Sandersdorfer**  
**Karnevalvereins**

Mehrzweckhalle | 06792 Sandersdorf-  
Brehna

• **Samstag, 27. Januar**

**1. Hauptfasching des Zscherndorfer**  
**Karnevalsclub**

Turnhalle | 06792 Sandersdorf-Brehna  
OT Zscherndorf

• **Sonntag, 28. Januar**

**Kinderfasching des Zscherndorfer**  
**Karnevalsclub**

Turnhalle | 06792 Sandersdorf-Brehna  
OT Zscherndorf

• **Montag, 29. Januar | 17.00 bis 19.00 Uhr**  
**Tag der offenen Tür in der Ganztags-**  
**schule „A. Diesterweg“**

06809 Sandersdorf-Brehna  
OT Roitzsch

• **Sonntag, 28. Januar | 14.11 Uhr**  
**Seniorenfasching des Sandersdorfer**  
**Karnevalvereins**

Mehrzweckhalle | 06792 Sandersdorf-  
Brehna

• **Dienstag, 30. Januar | 18.00 Uhr**  
**Sitzung des Gremiums Ortschaftsrat**  
**Glebitzsch**

Gemeindezentrum, Mühlenweg 1  
06794 Sandersdorf-Brehna, OT Glebitzsch

• **Mittwoch, 31. Januar | 16.11 Uhr**  
**Kinderfasching des Sandersdorfer**  
**Karnevalvereins**

Mehrzweckhalle | 06792 Sandersdorf-  
Brehna

• **Mittwoch, 31. Januar | 18.00 Uhr**  
**Sitzung des Gremiums Ortschaftsrat**  
**Ramsin**

Bürgerraum, Zscherndorfer Straße 9  
06792 Sandersdorf-Brehna OT Ramsin

• **Donnerstag, 1. Februar | 19.00 Uhr**  
**Sitzung des Gremiums Ortschaftsrat**  
**Renneritz**

Dorfgemeinschaftshaus,  
Brehnaer Straße 17

06792 Sandersdorf-Brehna OT Renneritz

• **Freitag, 2. Februar | 19.00 Uhr**  
**Benefizfasching für Menschen mit**  
**Behinderung des Zscherndorfer Karne-**  
**valclubs und der CDU Zscherndorf**

Turnhalle | 06792 Sandersdorf-Brehna  
OT Zscherndorf

## Richtigstellung zum Jahresrückblick 2017 in der Ausgabe 01/2018

Der Beitrag zum 9. September 2017 wurde falsch formuliert. Es muss richtig heißen:

*Am 9. September fand das 165-jährige Jubiläum der Chorgemeinschaft Brehna mit dem ZDF-Männerchor Mainz in der Stadt- und Klosterkirche Brehna statt. Es wurde von unserem musikalischen Leiter Herrn Gunter Ecke mit Unterstützung der Chorgemeinschaft organisiert.*

*Julia Waack*

*Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/  
Stadtmarketing*

## Einrichtungen zur Durchführung von Ferienlagern im Landkreis Anhalt- Bitterfeld gesucht

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld beabsichtigt, in den Sommerferien 2018 Ferienlager für Kinder aus einkommensschwachen Familien, die ihren Hauptwohnsitz im Landkreis Anhalt – Bitterfeld haben, zu finanzieren.

Es werden Einrichtungen gesucht, die ihren Sitz im Landkreis Anhalt-Bitterfeld haben und über langjährige Erfahrungen bei der Durchführung von Ferienlagern verfügen.

Die Dauer der geplanten Ferienlager beträgt maximal 7 Tage. Der Teilnehmerbeitrag wird komplett vom Jugendamt getragen.

Alle interessierten Einrichtungen melden sich bitte bis **9. Februar 2018** beim Landkreis Anhalt-Bitterfeld. Anzugeben bzw. einzureichen sind folgende Daten und Unterlagen:

- Zeitraum des Ferienlagers
- Anzahl der Plätze
- Kostenplan/Kostenkalkulation insgesamt und Kosten pro Person
- Konzeption der Maßnahme

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:  
**Frau Weber, Tel.-Nr. 03496 601606**  
**(E-Mail: [cortina.weber@anhalt-bitterfeld.de](mailto:cortina.weber@anhalt-bitterfeld.de))**

Landkreis Anhalt-Bitterfeld  
Jugendamt  
Am Flugplatz 1, 06366 Köthen



# LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



## Ihr Geschäftskunden- komplettpaket

- ✓ 500 Visitenkarten
- ✓ 1.000 Briefbogen DIN A4
- ✓ 1.000 Briefumschläge bedruckt; DIN lang mit Fenster
- ✓ Gestaltung inklusive
- ✓ Versand frei Haus

Exklusiv zum Sparpreis von:

# 375,00 EUR

inkl. MwSt.

**LINUS WITTICH Medien KG**

An den Steinenden 10 | 04916 Herzberg (Elster)  
Tel. 03535 489-0 | info@wittich-herzberg.de



## Kräftige Farben auf dem Friedhof Anzeige

„Bei klassischen Gestecken setzen wir häufig Tannenzweige, Moos und Wacholder ein. Seit einigen Jahren werden außerdem vermehrt Gestecke in Herzform nachgefragt, wobei Kränze, deren Kreisform für den Kreislauf des ewigen Lebens steht, nach wie vor sehr beliebt sind“, weiß Friedhofsgärtner Roland Wagner aus Rheda-Wiedenbrück. Wer es kreativ mag, kann sich beim Gärtner seines Vertrauens auch einen hellen Kranz anfertigen lassen, beispielsweise aus hübschem Islandmoos in Kombination mit der Stacheldrahtpflanze, auf der rosa Torfmyrte besonders gut zur Geltung kommt. Vieles ist möglich. Heute darf auch Farbe auf den Friedhof. Immer häufiger ist deshalb kräftiges Gelb, Rot oder Lila in farblich harmonisch aufeinander abgestimmten floristischen Werkstücken zu finden. *djd*



Foto: GMH/BVE

## Schröter Bestattungen

*Ein offenes Ohr - Eine helfende Hand - Ein Zeichen des Vertrauens*



**Bestattungshaus Sandersdorf**

06792 Sandersdorf, Hauptstraße 26  
Tel.: 0 34 93 / 51 43 50

**Bestattungshaus Bitterfeld**

06749 Bitterfeld, am Friedhof  
Friedensstraße 41 c, Tel.: 0 34 93 / 37 00

**Bestattungshaus Raguhn**

06779 Raguhn, Am Werder 1  
Tel.: 03 49 06 / 3 00 00

*Eine würdevolle Bestattung muss nicht teuer sein!*

**Grabsteine Inschriften  
Sonderanfertigungen**

**SCHÖPFEL  
Steinmetzbetrieb**

**Brehna**

Büro & Ausstellung Quetzer Weg 6a(Friedhof) 06796 Brehna Tel.034954/4660







**BAUEN, WOHNEN & RENOVIEREN**  
TIPPS FÜR IHR ZUHAUSE

**Welches Parkett passt zu mir?** - Anzeige -

Parkett ist einer der traditionsreichsten Bodenbeläge, die es gibt. Und das aus gutem Grund: Kein Fußboden bringt so leicht Natürlichkeit und Atmosphäre ins Zuhause und ist dabei so vielfältig. Ganz natürlich, schön warm, sehr langlebig und extrem attraktiv – das alles ist Parkett. Der Klassiker unter den Bodenbelägen bringt mit echtem Holz Atmosphäre in jeden Wohnraum. Bei vielen unterschiedlichen Holzarten, Formaten und Bearbeitungsarten findet jeder seinen persönlichen Favoriten. Unterschiedliche Holzarten sehen natürlich unterschiedlich aus, haben aber auch ganz verschiedene Eigenschaften. Während Eichenparkett beispielsweise aus relativ hartem Holz hergestellt wird, ist Parkettboden aus Lärchenholz von Natur aus etwas weicher. Nussbaum-Parkett hat einen sehr dunklen Farbton, Ahorn wiederum wirkt sehr modern und hell. Auch verschiedene Oberflächenveredelungen ermöglichen zahlreiche Variationen. Gebürstetes Parkett beispielsweise hat stark herausgearbeitete Strukturen. Diese entstehen dadurch, dass mit Drahtbürsten die weicheren Holzanteile entfernt werden. Für gekälktes Parkett, das sich durch eine besonders intensive Maserung auszeichnet, werden die Poren des Holzes farblich gefüllt. Finden Sie heraus, welches Parkett für Sie das richtige ist – im großen Parketttest auf [www.markenboden.de](http://www.markenboden.de). Die Formate reichen von XXL-Landhausdielen bis zu kleinerem Stabparkett, das im traditionellen Fischgrätmuster verlegt wird.

AkZ 3040\_003\_060

**CAT Maschinen für den Agar- und Kommunaleinsatz** ➤ [www.FLTR.de](http://www.FLTR.de)

**ISB-Landsberg**  
auch 2018 - Ihr zuverlässiger Partner wenn's um Immobilien geht  
stressfrei mit Garantie



*Kauf oder Miete  
Wertermittlung  
Baufinanzierung  
individuell geplante Massivhäuser*

**Simone Bartlitz**  
Merseburger Str. 2, 06188 Landsberg  
Tel. 034602/48946 - 0170/2413518  
[www.ISB-Landsberg.de](http://www.ISB-Landsberg.de), [info@isb-landsberg.de](mailto:info@isb-landsberg.de)

**Wir suchen**  
im Kundenauftrag  
**Einfamilienhaus**  
bevorzugt mit Garten

**Simone Bartlitz**  
034602/48946  
[info@isb-landsberg.de](mailto:info@isb-landsberg.de)  
Merseburger Str. 2, 06188 Landsberg



Immer gut informiert!

**GLASEREI**

- Reparaturverglasung
- Glas & Spiegel nach Maß
- Fenster & Türen mit Aufmaß und Montage
- Bleiverglasung
- Reparatur- und Einstellarbeiten an Fenstern, Türen und Rollläden
- Schaufenster
- Fensterbänke



**Winteraktion:**  
Eingangstüren nach Maß in Meisterqualität!

**Ilona Brandt & Roland Thürmann**  
Wolfen  
Büro, Werkstatt, Ausstellung  
Thalheimer Str. 81  
06766 Wolfen  
Tel.: 03494 / 500671

**Brehna**  
Büro, Buchhaltung  
Quetzer Weg 6a

**24h Notdienst: 0172-984 95 25**

**Isolieren Sie die Zahlen!**

|   |   |   |   |   |   |   |   |   |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
|   | 1 |   |   |   | 9 |   |   |   |
| 5 |   |   | 4 |   |   | 6 |   |   |
|   | 3 | 6 |   |   |   |   |   |   |
| 8 |   |   |   |   | 3 |   | 1 |   |
|   |   | 3 |   | 7 |   |   | 5 |   |
| 9 | 2 | 5 | 1 | 3 |   |   |   |   |
|   | 8 |   |   | 5 | 9 | 7 | 4 | 2 |
|   |   |   | 6 | 1 |   | 5 |   |   |
| 4 |   |   |   |   | 7 |   | 1 |   |

Schwierigkeitsgrad: 3



Inh. Oliver Kaupp  
Breitenbachstraße 18  
72178 Waldachtal-Lützenhardt  
Nördlicher Schwarzwald  
Tel. 07443/9662-0  
Fax 07443/966260

*Winterliche Ruhe im Schwarzwald...*

**Fasching-Entfliehen Sie dem Trubel...**

- 7 Übernachtungen mit HP
- 1x festliches 6-Gang-Menü bei Kerzenschein
- 1x Begrüßungsgetränk, 1x Kaffee und Kuchen
- 1x Lichterwanderung mit Glühwein
- 1x Flasche Mineralwasser zur Begrüßung im Zimmer
- kostenloses W-LAN und Parkplatz

**7 Nächte**  
ab **422,-€**

**„Die kleine Auszeit“**  
(ausgenommen Fasching)  
Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag

- 2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
- 1x festliches 6-Gang-Menü
- 1x Kaffee und Kuchen
- 1x kleine Flasche Wein
- 1x Obstteller

**2 Nächte**  
ab **169,-€**

**3 Nächte**  
ab **214,-€**



**Unsere Pluspunkte:**

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage [www.hotel-breitenbacher-hof.de](http://www.hotel-breitenbacher-hof.de) oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

*Wir freuen uns auf Sie!*



Einmalig!  
**ab € 3.498,-**  
 08. bis 20. September 2018

Optional: 5-tägige  
 Verlängerung Titicacasee

# 13-tägige Peru Delegationsreise inkl. Besuch von 2 FLY & HELP Schulprojekten

Ihr Reiseziel: Peru – Land der verborgenen Schätze und atemberaubender Stätten der Inka-Hochkultur. Emotionale Höhepunkte der Reise sind 2 FLY & HELP Schulbesuche vor Ort.

### Ihr Reiseverlauf:

- 1. + 2. Tag: Anreise – Lima
- 3. Tag: Lima Stadtrundfahrt
- 4. Tag: Lima – Jauja – Satipo, Flug nach Jauja. Transfer nach Satipo (ca. 5 Std. Transfer).
- 5. Tag: Satipo – Alto Tiwinza – Jauja  
 \*\*\* FLY & HELP Projektbesuch \*\*\*
- 6. Tag: Jauja – Cusco  
 Flug via Lima nach Cusco (ca. 3,5 Std.)
- 7. Tag: Cusco  
 \*\*\* FLY & HELP Projektbesuch \*\*\*
- 8. Tag: Cusco – Yucay
- 9. Tag: Yucay – Ganztagestour Urubamba Tal

- 10. Tag: Yucay – Machu Picchu – Cusco  
 Besichtigung der berühmtesten Inka-Stätte der Welt
- 11. Tag: Cusco
- 12. + 13. Tag: Cusco – Lima – Frankfurt

### Optionale Verlängerung:

- 12. Tag: Cusco – Puno  
 Fahrt mit dem öffentlichen Touristenbus über das Andenhochland nach Puno.
- 13. Tag: Puno und Titicacasee
- 14. Tag: Puno – Colca Canyon
- 15. Tag: Colca – Arequipa
- 16. + 17. Tag: Arequipa – Lima – Frankfurt

*Hinweis: Änderungen des Reiseverlaufes vorbehalten.  
 Unterkünfte: Mittelklasse- und Komforthotels, z. T. einfache Hotels in der Nähe der Schulen.*

### Inklusivleistungen

- Flug mit Linienfluggesellschaft von Frankfurt (Umsteigeverbindung) nach Lima und zurück
- Inlandsflüge laut Reiseverlauf
- 10 Übernachtungen im Doppelzimmer, Frühstück
- Transfers und Eintrittsgelder gemäß Reiseverlauf
- Deutschsprachige Reiseleitung und zeitweise Begleitung von einem FLY & HELP-Mitarbeiter
- Reisepreissicherungsschein

Preis pro Person im Doppelzimmer 3.498 €  
 Reisetermin: 08.09. – 20.09.2018

### Wunschleistungen pro Person

- Verlängerung 19.-24.9.2018 799 €
  - Zuschlag Einzelzimmer 490 €
  - Verlängerungsreise im Doppelzimmer 799 €
  - Zuschlag Einzelzimmer Verlängerung 350 €
- Mindestteilnehmer 15 Personen



**100€** pro Person vom Reisepreis kommen der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP zugute und werden für einen Schulbau in Südamerika verwendet.

Mehr Informationen unter: [www.fly-and-help.de](http://www.fly-and-help.de)

Fragen und Buchungswünsche an: [reisen@prime-promotion.de](mailto:reisen@prime-promotion.de) oder unter Tel.: 0214 - 7348 9548 (Mo-Fr 09.00-17.00 Uhr)  
 Buchungscode: LW25 oder unter: [www.prim-promotion.de/reisen](http://www.prim-promotion.de/reisen)  
 Veranstalter der Reise: Prime Promotion GmbH, 57612 Kropbach  
 Es gelten die AGB des Reiseveranstalters.

## URLAUB AN DER MECKLENBURGISCHEN SEENPLATTE

# FERIENHÄUSER IM FERIENPARK LENZ

MECKLENBURG-VORPOMMERN - DAS LAND DER TAUSEND SEEN

... Unser schönster Urlaub ...  
 Baden, Wandern, Reiten, Strand, Sonne, Boot fahren, Angeln,  
 Kanutour, Picknick, Tierpark, Spielplatz und sooo viel mehr!



## STADTHAFEN MALCHOW



[www.ferienpark-lenz.de](http://www.ferienpark-lenz.de)

Mobil.: 0178-5319513 · Tel.: 039932-825201 · 17213 Malchow/OT Lenz · [info@ferienkontor-mv.de](mailto:info@ferienkontor-mv.de)



## MEDIZIN aktuell

# SPASS BEIM KOCHEN

**Frische Zutaten vorbereiten, Gemüse schnippeln, Topf und Pfanne auf den Herd ... braten, rühren, abschmecken ... ein selbst gekochtes Mittagessen sorgt für Genuss, Gesundheit und Wohlbefinden. Doch Schulterbeschwerden können die Freude am Kochen regelrecht verderben.**

### Kreatives Kochen begeistert!

Heute mal ein neues Rezept ausprobieren und die Familie oder Freunde mit etwas Neuem überraschen! Die Zutaten sind eingekauft, jetzt noch schnell die Gewürze aus dem Bord bereitstellen ... doch der Griff ins obere Regal tut weh, denn die Schulter macht sich mit einem akuten Schmerz bemerkbar.

### Schulderschmerzen - was tun?

Schulderschmerzen treten oft nur auf einer Seite auf, also ausschließlich rechts oder links. Besonders peinlich sind sie bei alltäglichen Bewegungen. Gemüseschneiden oder Umrühren kann bei der Zubereitung von Mahlzeiten regelrecht zur Qual werden!

Schon eine ruckartige Bewegung beim Kochen kann ausreichen, um eine lädierte Schulter zu überfordern, untrainierte Muskeln zu strapazieren und bestehende Schmerzen zu intensivieren.

### Ibuprofen sorgt für Entspannung!

Wer im Alltag häufig von Schulterschmerzen gequält wird, muss trotzdem nicht auf den Spaß am Kochen verzichten: Mit der **proff® Schmerzcreme** aus der Apotheke werden Schmerzen gezielt und effektiv gelindert und die Beweglichkeit wiederhergestellt! Der Wirkstoff Ibuprofen besitzt sowohl schmerzlindernde als auch entzündungshemmende Eigenschaften und eignet sich ideal zur Behandlung von Gelenkschmerzen vor und auch nach der Küchenarbeit.

### Tiefenwirkung ohne Umwege

Injektionen oder Tabletten sind meist gar nicht nötig! Bei äußerlicher, lokaler Behandlung mit der hautverträglichen **proff® Schmerzcreme** gelangt der Wirkstoff Ibuprofen durch die Haut ohne Umwege gezielt zum betroffenen Gewebe. Bereits kurze Zeit nach dem Auftragen stellt sich

die Tiefenwirkung ein: Die Schwellung geht zurück, die Entzündung wird gelindert und die Aussendung von Schmerzsignalen unterbunden.

### Studien belegen die Wirksamkeit

- Spürbare Besserung der Schmerzen bei **88 % aller Patienten\***
- Spürbare Besserung der Beweglichkeit bei **88 % aller Patienten\***

\*Schimek, J. et al.: Therapiewoche, 41, 1991, S. 1075, 1076

### Immer in Bewegung bleiben

Regelmäßige Bewegung durch sanfte Gymnastik und lockere Schulterübungen beugen Schulterbeschwerden vor! Dabei ist es wichtig, beide Schultern möglichst symmetrisch zu bewegen und auch mal die Arme zur Kräftigung lang gestreckt an der Seite zu halten. Denn starke Muskeln sind der beste Gelenkschutz!

### Schmerzpatienten bestätigen die schmerzlindernde Wirkung von proff® Schmerzcreme:

„Morgens ging es schon los mit den Schulterschmerzen. Ans Mittagessen zubereiten war gar nicht zu denken.“

Dank proff® Schmerzcreme kann ich das Kochen leckerer Mahlzeiten wieder so richtig genießen!“

„Gemüse schneiden und Kräuter hacken war für mich undenkbar. Seitdem ich die proff®

Schmerzcreme verwende, sind meine Schulterschmerzen gelindert und ich kann das Mittagessen wieder entspannt zubereiten.“

**Unser Tipp:** Fragen Sie in Ihrer Apotheke gezielt nach der gelben Schmerzcreme aus der Apotheke.

**proff® Schmerzcreme**  
(PZN 11072451)



### proff® Schmerzcreme. Wirkstoff: Ibuprofen

**Anwendungsgebiete:** Zur äußerlichen oder unterstützenden Behandlung bei Muskelrheumatismus, degenerativen schmerzhaften Gelenkerkrankungen (Arthrosen), entzündlichen rheumatischen Erkrankungen der Gelenke und Wirbelsäule, Schwellung bzw. Entzündung der gelenknahen Weichteile (z. B. Schleimbeutel, Sehnen, Sehnnenscheiden, Bänder und Gelenkkapsel), Schultersteife, Kreuzschmerzen, Hexenschuss, Sport- und Unfallverletzungen wie Prellungen, Verstauchungen, Zerrungen.

**Warnhinweis:** Enthält Methyl-4-hydroxybenzoat-Natrium und Propylenglycol. Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

**Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker!**

Stand: Januar 2016. Doloriget GmbH & Co. KG, Otto-von-Guericke-Straße 1, 53757 Sankt Augustin

# SCHUH-CHIC

Schuhe sind wie Pralinen,  
da ist immer noch Platz für mehr ...

**Winterschlussverkauf vom  
15.01. - 31.01.2018**

Sandersdorf · Straße der Neuen Zeit 25 · Tel. 0 34 93/ 8 85 68



Gut Mößlitz in Zörbig

ab  
13.00 Uhr

## Modenschauen

14.00 Uhr – Brautmoden

15.00 Uhr – Festmoden

16.00 Uhr – Jugendweihe-  
und Konfirmationsmoden

- Vorher-, Nachher-Make up
- Wahl des Brautpaares 2017
- Brautstraußwurf
- Hochzeitstortenanschnitt
- Styling Show und v. m.



## LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Sichern Sie sich jetzt schon den Platz für  
Ihre Anzeige in der nächsten Ausgabe:

**anzeigen.wittich.de**

## ROHRREINIGUNG & SANITÄRINSTALLATION

- Rohrreinigung
- Kanal TV-Untersuchung
- Sanitärinstallation
- Badrenovierung
- Rohrstanierung
- Kundendienst



Unsere kostenlose Servicenummer für Sie:

**0800-4540159**

**SANITHERM**  
ALLES RUND UM'S ROHR!  
Die Marke der Hand- und Befestigungstechnik

**Keine Anfahrtkosten  
24 Stunden Service**

**Es RENTiert sich!**  
**WSV für SparFÜCHSE**  
vom 15.01. - 31.01.2018

**ÉTIENNE**  
Moden

*Wir freuen uns auf Sie!*

06792 Sandersdorf-Brehna · Straße der Neuen Zeit 40 a · Tel. 03493/822219

Wir suchen einen

### Elektroniker / Elektromonteur / IT-System- Elektroniker (m/w)

für den Bereich Gefahrenmelde- und Telefontechnik  
mit PKW Fahrerlaubnis zum sofortigen Einsatz;  
Festeinstellung, kein Montagebetrieb,  
Einarbeitung wird abgesichert.

Schriftliche Bewerbung an:

Firma Bernd Chojecki  
Alarmanlagen  
Nachrichtentechnik  
Freesestraße 6  
04509 Delitzsch

**bernd  
chojecki**

oder vereinbaren Sie telefonisch einen Gesprächstermin  
**034202 307418**

## Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung (F\*\*\*\*)  
in Ahrweiler für 2 – 4 Personen,  
direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und  
10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern,  
49,- € pro Nacht inkl. Nebenkosten, Endreinigung  
und Umsatzsteuer, zzgl. Gästebeitrag  
der Stadt: 2,50 € pro Person und Nacht).

Einzelunternehmung Karl Heinen · Delderstraße 33  
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler, Ortsteil Ahrweiler  
Tel.: 026 41 / 360 76 oder Mobil: 0160 1714841  
Mail: h.pacyna@web.de · Net: www.himmelchen.de

Jetzt für Sie unterwegs!

### mobile Fußpflege

Ob groß, ob klein, gesunde und  
schöne Füße müssen sein.

### Cindy Reiche

kosmetische Fußpflegerin  
Ernst-Thälmann-Straße 16  
06780 Zörbig OT Großzöberitz  
Tel. 0178/8605640  
Ab März noch freie Termine!

Pediküre, Fuß- und Unterschenkelmassage &  
Fußnagelmodellage





Leipziger Straße 1  
06188 Landsberg  
Tel.: 032602 - 20 243  
Mobil: 0151 - 42 536 152  
landsberg@foto-grehl.de

**FAMILIENBILDER**  
GRUPPENBILDER  
**BABY & NEWBORN**  
KINDERFOTOGRAFIE

www.foto-grehl.de



## Containerdienst

Wir stellen Ihren Container in den Größen  
**1,5/2,5/3,5/7/10 m<sup>3</sup>**  
sowie 20 / 30 / 40 m<sup>3</sup>  
u.ä. für Sperrmüll, Bauschutt,  
Baustellenabfall, Schrott etc. zur Verfügung.

**Außerdem liefern wir Ihnen gern kurzfristig:  
Sand, Kies, Kompost, Rindenmulch, Oberboden u.v.m.**

wie immer **zuverlässig** **vorteilhaft** **schnell**  
**auch samstags 8 - 12 Uhr**

**Telefon 03494/6565-0 RUFEN SIE UNS AN!**  
**Wolfener Recycling GmbH**  
OT Wolfen • 06766 Bitterfeld-Wolfen • Hugo-Preuß-Straße 1  
**ENTSORGUNGSFACHBETRIEB**

e-mail: info@wolfener-recycling.de

## Roitzscher Küche

### Essen auf Rädern

Lieferung auch am Wochenende und an den Feiertagen

**Speiseplan vom 18. bis zum 31. Januar.  
Mittagstisch vor Ort von 11:30 - 13:30 Uhr**

### Speiseplan Januar 2018

|                           |   |
|---------------------------|---|
| <b>Mittwoch, 17.01.</b>   | pochiertes Fischfilet, Weißweinsoße, Reis         |
| <b>Donnerstag, 18.01.</b> | Wurstragout in Tomatensoße, Nudeln                |
| <b>Freitag, 19.01.</b>    | Fleischkäse gebraten, Zwiebelsoße, Salzkartoffeln |
| <b>Samstag, 20.01.</b>    | Hefeklöße, Heidelbeersoße                         |
| <b>Sonntag, 21.01.</b>    | Schnitzel, Blumenkohl, Kartoffeln                 |
| <b>Montag, 22.01.</b>     | Wiringsuppe                                       |
| <b>Dienstag, 23.01.</b>   | Boulette, Rosenkohl, Salzkartoffeln               |
| <b>Mittwoch, 24.01.</b>   | Fischstäbchen, Dillsoße, Salzkartoffeln           |
| <b>Donnerstag, 25.01.</b> | Geschnetzeltes mit Pilzen, Reis                   |
| <b>Freitag, 26.01.</b>    | Hackfleischsoße nach Bologneseart, Nudeln         |
| <b>Samstag, 27.01.</b>    | Grießbrei mit heißen Kirschen                     |
| <b>Sonntag, 28.01.</b>    | Schweinebraten, Möhrengemüse, Klöße               |
| <b>Montag, 29.01.</b>     | Grüne Bohnensuppe mit Kassler                     |
| <b>Dienstag, 30.01.</b>   | Krautpfanne mit Hackfleisch, Salzkartoffeln       |
| <b>Mittwoch, 31.01.</b>   | Soljanka, Brötchen                                |

Zu jedem Essen wird ein kleines Dessert oder saisonbedingt Obst gereicht. Gibt es zum Menü kein Gemüse, wird Salat gereicht. Bei Unverträglichkeit einzelner Komponenten oder Menüs kann ich Ihnen, nach vorheriger Absprache, eine Alternative anbieten.

Das Menü wird in einer wiederverwendbaren Assiette geliefert und kostet pro Portion inkl. Lieferung **3,50 EUR**.

**Bestellen können Sie gerne auch über E-Mail: bodo.weinert@web.de oder über Facebook: <https://de-de.facebook.com/roitzscherkueche/>.**

Änderungen sind vorbehalten!

Ernst-Thälmann-Straße 6 · 06809 Roitzsch  
Tel.: 0163-41 000 58 · Inhaber Bodo Weinert



Bootsurlaub.de

## Urlaub auf dem Wasser

Führerscheinfrei mit dem Boot

die Gewässer des Nordostens erkunden.



# Wohnen im Alter

Beschäftigen Sie sich bereits heute mit diesem Thema!

## Informationsveranstaltung

**Mittwoch, den 17.01.2018 um 16:30 Uhr**

in den Räumlichkeiten der Tagespflege *LieSEElotte*  
(Lieselotte-Rückert-Str. 32 in 06792 Sandersdorf-Brehna)

Mit diesem Wissen erhalten Sie bezahlbare Wohn- und Pflegeangebote.

Holen Sie sich diese wertvollen Informationen bei uns.



*Curacordis*  Care center  
Pflege(tages)gruppe

Lieselotte-Rückert-Str. 84  
06792 Sandersdorf-Brehna  
Tel.: 03493 514 0990  
Mail: info@curacordis.de